

Ausgabe 91 – August 2008

Der *Isselhorster*

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.



100

JAHRE

FREIWILLIGE FEUERWEHR
IN

ISSELHORST



frei geblickt - der Umwelt zuliebe!

Der Inhalt - Heft 91

100 Jahre Isselhorster Feuerwehr	2
Neuer Spielbereich in ev. Kita	5
Dat was Romantik pur	6
Projekt Zaubergarten	8
Tagesfahrt zum Kloster Dalheim	10
Die Schreib-Lese-Mäuse	12
125 Jahre Isselhorster Versicherung	14
Nachruf Manfred Carnap	18
Baumschule Varnholt und Küchen König laden ein	20
Walker bei der Isselhorster Nacht	22
Wein und Natur	23
Familiengottesdienst d. ev. Kirche	24
Jubiläumsaktion der Firma Fricke	25
Was tun bei Mangelernährung	26
Neue Walking-Kurse	28
"Laufmäuse" in Aktion	29
Dieter Schröder liest...	30
Dorfgemeinschaftsfest!!!	32
Termine	34
Ausstellung zum Ende des 1. Weltkrieges	36
Volksbank-Cup der Handballer	36
Erntedank	37
Neue Technik am Weidezaun	38
Piomer Bauerntheater	40
Sparkasse spendet für Grundschule	40
"Geflügelte" Ferienspiele	42
RIA Mietwagen-Service	43
Tagesfahrt Schloss Capenberg	44
Niehorster Schützenverein	46
Neue Fußpflege-Praxis	48
Zertifiziertes Familienzentrum	49
Musical "Zachäus" begeisterte	50
Fahrt zum Mönkehof	52
Isselhorst und die "Brummis"	54
Gesundheitsberatung Linda Poppenborg	55
Kunstaussstellung: H. Griepentrog	56
Bio-Essen i. Waldorfindergarten	57
Patronatsfest i.d. kath. Kirche	58
Brandschutz in der ev. Kita	59
125 Jahre Bäckerinnung	60
Impressum	62

100 oder 189 Jahre Freiwillige Feuerwehr in Isselhorst ?

Im Jahr 1908 setzten sich Julius Dreesbeimdieke, Julius Weppler, Wilhelm Krull, Heinrich Castrop, Carl Brunnemeyer und Heinrich Kosfeld für die Gründung einer „Freiwilligen Feuerwehr Isselhorst“ ein.

Nach einer Vorversammlung fand dann am 8. Mai 1908 beim Kaufmann Julius Dreesbeimdieke die Gründungsversammlung statt. Es konnten gleich an diesem Abend 30 aktive und 6 passive Mitglieder gewonnen werden. Aus ihrer Mitte wählten sie umgehend einen provisorischen Vorstand.

Diese Feuerwehr besteht bis heute in Isselhorst- wenn auch nicht mehr als eigenständige Wehr, sondern seit 1970 als Löschzug Isselhorst der Freiwilligen Feuerwehr Gütersloh.

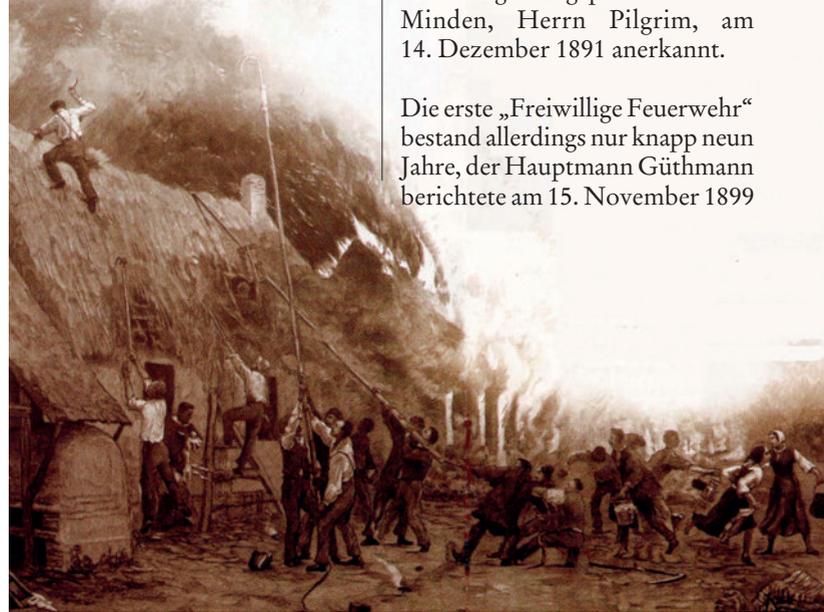
Das war aber nicht der Anfang des Feuerschutzes in unserem Kirchspiel, denn schon 89 Jahre früher, im Jahr 1819 berichtet das „Amts-Blatt der Königlichen Regierung zu Minden“:



„Im Juni 1819 trafen in Isselhorst die dem Schmiedemeister Landwehr in Bielefeld in Auftrag gegebenen Feuerspritze, sowie die bestellten Feuereimer ein.“ Allerdings gibt es keine Nachweise für eine Gründung einer „Freiwilligen Feuerwehr“. Es ist wohl davon auszugehen das alle Bürger der Gemeinde bei einem Feuer zu Hilfe eilen mussten.

Eine bedeutende Veränderung trat im Jahr 1890 ein. Am 29. November wurde die erste „Freiwillige Feuerwehr Isselhorst“ gegründet und als „freiwilliges Organ des öffentlichen Feuerlöschdienstes“ vom Regierungspräsidenten in Minden, Herrn Pilgrim, am 14. Dezember 1891 anerkannt.

Die erste „Freiwillige Feuerwehr“ bestand allerdings nur knapp neun Jahre, der Hauptmann Gütthmann berichtete am 15. November 1899





Früh übt sich...Rolf Ortmeier (li.) und Jürgen Bresch (re.)

Wir möchten dieses Ereignis gerne mit allen Bürgern des Kirchspiels gebührend feiern und so haben wir für Sie am 23. und 24. August ein interessantes Programm für jeden Geschmack auf die Beine gestellt.

von der Absicht, die Wehr aufzulösen. Er begründete diese Absicht mit dem mangelnden Entgegenkommen der Gemeindevertretung und der Anzweiflung des Nutzens einer Feuerwehr.

Das Amt Brackwede stand nun zur Gewährung des Feuerschutzes unter Handlungszwang. Es gründete eine „Zwangfeuerwehr“, heute „Pflichtfeuerwehr“ genannt. Durch den Polizeibeamten Krull wurden 33 Männern per „Behandigungsschein“ ihre Verpflichtung mitgeteilt. Diese Männer waren in den in den Gemeinden Isselhorst, Hollen, Niehorst und Ebbesloh in Feuerlöschgruppen organisiert und standen unter der Aufsicht der Polizei. Diese Zwangsfeuerwehr bestand bis 1908 die heutige Feuerwehr in Isselhorst gegründet wurde.

Am Samstag Abend kommen zuerst die Liebhaber fetziger Rock'n Roll-Songs auf ihre Kosten, wenn die Kultband aus Bielefeld, die Thunderbirds es beim Open Air-Konzert am Gerätehaus an der Niehorster Strasse 7 krachen lässt, anschließend die Wasserorgel ein sensationelles Schauspiel bietet und dann für die jüngeren Musikliebhaber bei der anschließenden Disco mit DJ Sven Büker bis zum frühen Morgen abgerockt wird. Am Sonntag lockt ab 11.00 Uhr ein bunter Strauss aus Frühkonzert, Kinderattraktionen, Puppentheater, Fahrzeugschau, historischer Übung und Kuchenbuffet.

Alle Veranstaltungen sind selbstverständlich KOSTENLOS! Genau so, wie die von uns zum Jubiläum erstellte und von Isselhorster Unternehmern mitfinanzierte Festschrift, die an alle Haushalte verteilt wird.



In der Chronik können Sie mit uns auf eine Reise in die Vergangenheit gehen, aber auch viele interessante und aktuelle Informationen über „Ihre“ Freiwillige Feuerwehr in Isselhorst erfahren. Wir verraten Ihnen zum Beispiel, warum Übung den „Meister“ macht, wie wir dann unsere Einsätze „meistern“, warum auch wir gerne (F)feste Feiern, warum die Jugend unsere Zukunft ist und warum „Die Feuerwehr“ auch nur aus „Menschen“ besteht.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei unseren Jubiläumsveranstaltungen begrüßen zu können. Schön, wenn Sie einmal zu uns kommen und wir nicht zu Ihnen! Trotzdem sind wir seit (mindestens) 36.500 Tagen und 876.000 Stunden immer für sie da. 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag.

*Ihre Freiwillige Feuerwehr
in Isselhorst
Rüdiger Rokohl*



Seit über 50 Jahren in Isselhorst...

BRESCH

Renault - Service und Verkauf

Steinhagener Str. 63, Tel. (0 52 41) 63 17

**DALKMANN
GERÜSTBAU**

33334 Gütersloh

Werner-von-Siemens-Str. 7

☎ (0 52 41) 70 27 74
Fax (0 52 41) 70 27 75



Jürgen Bresch, Rolf Ortmeier und Jürgen Volkmann tragen Sandra Gerecht "auf Händen"



Jubiläumsprogramm:

Samstag: 20.00

„Warm up“ - mit DJ Sven Bükler

21.00

Die Kultband aus Bielefeld lässt es krachen- **Thunderbirds live**

23.00

Feuerwehr mal anders- Grosse Show der Wasserorgel der FF-Steinhagen

Let's fetz bis die Sonne aufgeht- Disco mit Sven Bükler

Während aller Veranstaltungen:

- Würstchenstände,
- Getränkestände
- Longdrinkbar

Sonntag: 11.00

Festakt 100 Jahre FF- Isselhorst

Tag der offenen Tür mit grosser Oldtimershow – 100 Jahre Feuerwehrtechnik

Frühkonzert mit dem Spielmansszug Albersloh

13.30

Konzert mit dem Posaunenchor Isselhorst, anschließend historische Übung, wie um 1900

Während aller Veranstaltungen viele Aktivitäten für Kinder und Eltern:

- Puppenbühne der Jugendfeuerwehr Halle
- Hüpfburg
- Kinder schminken
- Kinder Spritzenhaus-
- Feuerlöschersimulator
- Eisstand

15.00 Kaffee und selbstgebackener Kuchen

15.30 Bekanntgabe und Preisverleihung der Gewinnerinnen und Gewinner des Kinder- Wettbewerbs

ALU STEP

Birgit Wittop

Isselhorster Strasse 349
33334 Gütersloh

Tel.: +49 5241 - 21 23 0 23

Fax: +49 5241 - 21 23 0 24

mob: +49 0171 - 98 02 02 4

www.alu-step.de

email: info@alu-step.de

Elektro-Bethlehem

**Rauchmelder
sind Lebensretter!**
www.elektro-bethlehem.de

Wir beraten Sie
gern!

Elektroanlagen

**Beleuchtungs-
anlagen**

Telefonanlagen

Daten-Netzwerke

**Satelliten-
Empfangsanlagen**

Jalousie-Antriebe

**Reparaturen /
Kundendienst**

E-Check

Gütersloh-Isselhorst · Außenheideweg 67

Telefon 05241 / 67596

Ein wichtiger Spielbereich gerettet! **Reinhard Westkämper mit guter Initiative** **für die ev. Kindertagesstätte**



Was kann man tun wenn es Sommer wird und die Kinder nicht matschen können und Wasserburgen bauen? Und wenn man dann noch eine Wasseranlage mit Pumpe hat, die ständig nicht funktioniert, weil sie von Kindern in ihrem Spieltrieb mit Sand zugestopft wird?

Es braucht dann zunächst einmal eine gute Idee und eine sichere neue Konstruktion, die Wasser spendet und die vorhandenen

Wasserrutschen mit Wasser versorgt. Reinhard Westkämper, als Küster für die ev. Kirchgemeinde tätig, mit kleinen Arbeits- und Pflegeanteilen für die ev. Kindertagesstätte, hatte die Idee. In Absprache mit dem Leiter Bernd Harnitz legte er eine Wasserleitung an die Rutsche heran mit einer Pumpe und einem schützendem Kastenumbau, der oben auf der Kiste mit einem Schalter bedient werden kann. Es gibt solange Wasser, wie ein Kind drückt.

Hier wird eine gute Verwirklichung des Energiespardgedankens deutlich. Es geht natürlich beim Wasser draußen darum, viel Spaß zu haben, aber gleichzeitig an den Verbrauch und unsere Umwelt zu denken.

Und als dann vom Kasten aus drei Meter zur Wasserrutsche unterirdisch überbrückt wurden, war die Wasserzufuhr komplett. So können die Kinder jetzt über den Schalter Wasser pumpen und über den Schlauch die Matschanlage mit Wasser bespielen.

Vorsicht, wenn der Schlauch mal zu hoch gehalten wird, kann das gegenüber stehende Kind schon mal nass werden. Aber es ist ja Sommer und auch solche Erfahrungen gehören eben zum Leben und zum größer werden.

Wir danken Reinhard Westkämper und seinen fleißigen Helfern für eine gute Idee und deren praktische Umsetzung. Unser Außenbereich ist um eine Attraktion reicher.

Bernd Harnitz

Christian
Westerhelweg
HEIZUNG SANITÄR

Telefon: 0 52 41 / 6 71 87 · Fax: 0 52 41 / 6 86 03
www.westerhelweg-installation.de
Hambrinker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl-/Gasbrennerkundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubauinstallationen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten
- Fachbetrieb für Arbeiten nach Wasserhaushaltsgesetz § 19

Dat was Romantik pur!



An'n 8. Juni was no mol ne Attraktion in'n Duarpe, et was de Schluß von de Landesturnfier. De chanze Kiarkplatz häng full von Bellern, de de Kinner molt hädden. De wöchten bewertet un man kann se ersteigern.

Earnanz was dann up den Meierhuaw wat los. De Musikschaule out Chöütsel was an't vigeliern vo auler Kulisse un modernen Holtplastiken. Dann kamm de Ballettschaule Neumann up'n Plan. No iahr Musik wajjen, hüpkern, wippen un danzen de Ballettösen up

den aulen Hoffplover, dat was nich so äinfach. Ton Schluß böjen wi twäi Löödendens in knallrauer Chaderobe un twäie in widdend Kostümen, de kriajen besonneren Beifall.

Dann was ne Führung döuer den Houschauern det Meierhuwes, de is äim Hektar chraut. De Meier stümt votelle nen biatken iawer de Cheschichte un iawer ouse Duarp.

De Meierhoff is aller os ouse ärsten Kiarken un den höüdigend Volauf von ouser Ludder.

Nou was dann auk Nirgöl Kantar in'n Element. Viale Kunstwiarke out iahr Hand wöiern in den chrauden Chauern vodellt. Tüsken twäi Baimen häng nen Kunstturner, ne schwanke Figur an Ringen, de Arme lieke no de Sieden outstreckt, schwauer to turnen. Düaße Plastiken wäiern olle out Droht modelliert, met Iesenstangen stabil maket un innen met



Wir zimmern nach Ihren Plänen und Wünschen:

Dachstühle für:

- Neubauten / Altbauten / Umbauten
- Car-Ports • Pergolen • Fachwerk

ZIMMEREI VIEBROCK

Gewerbegebiet Nord · Tel. ☎ 0 52 41 / 6 86 45 · Fax 0 52 41 / 6 79 64

Iesenspöhne füllt, wahrhaftig ne schwaure Arbäid, owwer wunderbar maket. De Turner, de Modell stohn hadde, was met bi ouser Führung un häw de Ferrigmak-prozedur votellt.

Dann haiern wi von wiedens Harfenklänge. Wi kaimen no de Luderbrüjjen. Do ßatt nen Löüd un spiale up dat Instrument un up ouser romantischen Ludder, von buaben total tauwaßen, staake nen Mannsminske nen Floß met dräi Löüdens doruppe. De Dräi maken iahr rythmischen Übungen no de Harfenmusik. Dat was nen herrlichet Beld. De Mann stöüer dat Floß 100 Meter chanz ßachte iawer dat Wader wieder, de Musik wochte ümmer leiser un de Löüdens kaimen dann ton stillestohn un bekeimen vial Beifall. Dat was Romantik pur. Dann cheng et wieder in den chrauden Chauern, de nich beßonners pflaget wett, de

Meier lött et wassen. Von Wiedens ßöjen wie 4 Tänzerinnen, de mol hier mol doer to ßäihn wöiern, dann wöiern, se achter Büske un Baime voschwounen, dann wirbeln se wia up no anneren Stie herümme. Von Wiedens ßögen wi nen aulet Handballtor, de Torwart was auk out Droht un Iesen von Nirgül maket, in famoser Haltung. An äiner anneren Stie stond ne Disktennispladden, an bäiden Skieden de Spialers in typische, chespannte Pose. Dann läiben wia da iaksternbunten Dänzerinnen vorbi un no ne 3/4 Stunne wöchten wi entloden.

Düaße wunderbare Führung chaff et ßünndag earnanz äinige mole, et was äin Chenus, et ßäin un erliawet to hebben – den Chang an de Ludder vorbi un döüer den Zauberschauern.

earnanz	- nachmittags
Chöütsel	- Gütersloh
vigelieren	- musizieren
auler	- alter
Hoffplover	- Hofpflaster
ßöjen	- sahen
Löüdens	- Mädchen
kriajen	- bekamen
Houschauern	- Hausgarten
votelle	- erzählte
biatken	- etwas
vodellt	- verteilen
haiern	- hörten
stöüern	- lenken
ßachte	- langsam
lött et wassen	- läßt es wachsen
läiben	- liefern

Wilfried Hanneforth



Wein Gut Göth

I S S E L H O R S T

Wir sind umgezogen!

Ab sofort sind wir für Sie da im

Nickelweg 4a

Ute Göth | Wein- und Sekthandel | Nickelweg 4a | 33334 Gütersloh-Isselhorst
 Telefon: 0 52 41 / 22 38 32 | E-Mail: info@wein-gut-goeth.de | Internet: www.wein-gut-goeth.de

Was schlummert denn da im Verborgenen?

Zaubergarten fand begeisterten Anklang

Es war eigentlich ein Zufall, dem wir eines der schönsten Kunst- und Aktionsprojekte verdanken, die Isselhorst bisher erleben durfte: die Führungen durch den Zaubergarten!

“Es ist im wahrsten Sinne des Wortes Blut und Schweiß geflossen”, sagt sie – und ist voll des Lobes für jungen Isselhorster



leicht kopfschüttelnd aber kostenlos verzinkte). Nirgül ist auch voll des Lobes für die Besucher, die so zahlreich (über



Viele kamen, sahen und staunten

Als die Künstlerin Nirgül den Garten zum erstenmal betrat, spürte sie sofort welches Kleinod hier schlummert. Ein romantischer Garten, reich an Artenvielfalt, liebevoll gepflegt, andere Bereiche gewollt naturbelassen. Ein Paradies für Vögel, Schmetterlinge... ein Zaubergarten mitten in Isselhorst.

Nachdem das Geschwisterpaar Mumperow dankenswerterweise zugestimmt hatte, ihren Garten für Besucher zu öffnen, begann die Künstlerin mit der arbeitsaufwendigen Gestaltung einzelner Figuren.

wie eine zweite Haut abgeformt. Oftmals eine harte Probe für Disziplin und Ausdauer. (Machen Sie mal einen Spagat während Sie mit Kükendraht eingewickelt werden!)

Ja – sie ist voll des Lobes und des Dankes, die engagierte Künstlerin. Nicht nur für die Einsatzbereitschaft der Sportjugend, nicht nur gegenüber der Familie Mumperow (ohne die das Projekt nicht möglich gewesen wäre) nicht nur für die vielen fleißigen Helfer, die an so manchem Tag schon früh um 5.00 anfangen und mit viel Einfallsreichtum so manches Problem gelöst haben, nicht nur für die Unterstützung durch die Stadt und die Sponsoren (Die Eisenspäne

wurden z.B. komplett vom Holter Eisenhandel gestellt. Original-Kommentar Herr Hüls: “Holen Sie sich ab, was Sie brauchen.” Oder Herr Altehülshorst aus Varenzell, der alles, was nicht rosten sollte



2500 Personen) und so begeisterungsfähig kamen.

Sportler/innen, die Modell gestanden haben.

Denn jedes Motiv wurde am Körper,



Hoch über allem schwebt Rebecca...

Und das alles verdanken wir einem Zufall? Oder ist es vielmehr die ganz besondere Art, mit der Nirgül bei ihren Aktionen vorgeht. Sehr verantwortungsbewusst sowohl der Kunst als auch den Menschen gegenüber.

Warum hat sie dann keine Schaufensterpuppe eingewickelt, fragt mancher sich. Die ebenso einfache wie beeindruckende Antwort der Künstlerin: “Hat die denn eine Seele?” Und genau das ist es, wodurch die bewegenden Momente so “bewegend” werden. Da steht nicht irgendeine Figur und spielt Tischtennis - nein, da stehen Jan und sein Freund Micha. Beide aus der Tischtennisabteilung des TVI. Ein paar Meter weiter sehen wir Henrik, den Handballer - wie jede Woche beim Training. Und eins ist klar: Nirgül hat nicht nur den Sport mit der Kunst verbunden, sondern auch die Sportler

selbst. Sie hat den Jugendlichen Gelegenheit gegeben, Kunst selbst zu erleben und entstehen zu sehen.

Bei unserem Gespräch spüre ich immer wieder wie wichtig der Künstlerin ein harmonisches Zusammenspiel aller Bereiche ist. Zunächst ist da die Natur, der Garten, der auf jedenfall geschützt werden muß. Weder die Kunstobjekte noch die Besucher dürfen dem Garten schaden. Dann ist da die künstlerische Idee: bewegende Momente - menschliche Körper in Metall verhüllt, eindrucksvoll in der Natur in Szene gesetzt. Und schließlich wir Menschen, die wir dies alles auf uns wirken lassen, die wir uns von der ganz besonderen Atmosphäre dieses Zaubergartens einfangen lassen. Oder um Wilfried Hanneforths Plattdeutsche Seite zu zitieren: "et was äin Chenus, et ßäin un erliawet to haben".

Dietlind Hellweg

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten!

Dieter Neumann (li) holte das Landesturnerfest nach Gütersloh, Nürgül (Mi) hatte die zündende künstlerische Idee und Renate Plöger (re.) untermauerte die Führungen mit ihrem umfangreichen Wissen über die Historie



Mondek und Matthias stellvertretend für viele andere Helfer!



P.S.2: Wer durch die Fotoauswahl dieser Seiten neugierig geworden ist, kann unter www.nirguel.de noch mehr Eindrücke erhalten. Ein Dank an dieser Stelle an die Sparkasse, die u.a. die Kosten der Fotoaufnahmen übernommen hat.

P.S. Keine Sorge! Nürgül plant schon wieder die nächsten Aktionen - Sponsoren und aktive Helfer sind herzlich willkommen.

Ein Dokumentarfilm, über das gesamte Projekt ist zur Zeit noch in Arbeit ist.

Schlafen Sie Lebensenergie...
starten auch Sie ausgeruht in jeden neuen Tag:



Optimale und automatische Anpassung an die jeweilige Schlafposition

Schlaf ist ein lebensnotwendiger Vorgang, der Erholung für Körper, Geist und Seele bringen soll. Vom Schlaf hängt alles ab: Gesundheit, Leistungsfähigkeit, Wohlbefinden. Die SAMINA-Schlaf-Philosophie kombiniert alle bekannten Faktoren, welche die natürlichen Schlafvorgänge des Menschen begünstigen. Der doppelseitige hochelastische frei schwingende Lattenrost wird mit einer Naturkautschuk-Matratze kombiniert.

Schafschurwollauflage, Schafschurwoll-Zudecke und Kissen ergänzen das Ganze zu einem perfekten System, das Ihnen erholsamen Schlaf in einem trocken-warmen Bettklima ermöglicht (antirheumatische Wirkung und Allergiker geeignet).

Markus Hellweg

Tischlermeister

Haller Straße 376 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

Tel. 0 52 41 - 68 88 41



Nutzen Sie unsere Verleihbett-Aktion!

Tagesfahrt des Heimatvereins zum Klostermuseum Dalheim und zum Eggemuseum Altenbeken am 14. Juni 2008

Es war ausdrücklicher Wunsch von Mitgliedern des Heimatvereins, das Klostermuseum Dalheim zu besuchen, weil doch recht viele nicht die Möglichkeit haben, „eben mal nach dem Kaffeetrinken“ dorthin zu fahren. So machten sich dann 30 Heimatfreundinnen und -Freunde am 14. Juni 2008 auf den Weg.

dem Wasserreichtum in den Karstquellen am unteren Rande ist für sich schon eine einzigartige Landschaft und wäre einer Bereisung wert. Lichtenau – ein kleines Städtchen mit etwa 20.000 Einwohnern wäre ebenfalls lohnendes Ziel unserer Reise gewesen. Diese Stadt hat sich in den letzten 20 Jahren zu einer Energiestadt ge-

Chorherrenstift, nach der Säkularisation Preußische Staatsdomäne und seit 1954 schließlich Privateigentum der Familie Frintrop – hat eine lange und bewegte Geschichte.

Mit der Herausgabe der Dalheimer Kataloge zur Eröffnung des ersten Abschnittes der Dauerausstellung Klostermuseum Dalheim im Jahr 2007 „Barocke Blütezeit - Die Kultur der Klöster in Westfalen“ (Band 1) und „Säkularisation und Neubeginn - Die Kultur der Klöster in Westfalen“ (Band 2) hat der Landschaftsverband Westfalen-Lippe zwei umfangreiche und fundiert dokumentierte Geschichtswerke zur Kultur der Klöster erarbeitet, die in keinem Bücherschrank geschichtsbewusster Menschen Westfalens fehlen dürfen.

Von der Klosterkultur her erschließt sich die Geschichte unseres Landes, man kann auch begründet sagen ganz Europas, noch einmal neu.

Es sei eine Ironie der Geschichte, sagt Carl Amery „...dass diese Mönchsgemeinschaften, deren ursprünglicher Impuls die Weltflucht war, zu den stabilsten und vernünftigsten Inseln der Zivilisation in den so genannten dunklen Zeiten...“ geworden seien. (Carl Amery, „Das Ende der Vorsehung“, Hamburg 1972). Als Verwalter der internationalen Sprachen, ja des Alphabetismus überhaupt prägten sie die Schul- und Universitätsgeschichte Europas maßgeblich. Ihre Bibliotheken und Skriptoren waren Überlieferungsorte des Wissens und der Philosophie seit der Antike. Durch ihre Ordensregeln schufen sie über die Ordensgemeinschaften hinaus klare Zeitstrukturen des



Dalheim liegt westlich des Eggegebirges in der Nähe der Stadt Lichtenau am Rande der Paderborner Hochfläche. Diese große Karstlandschaft mit ihren im Sommer versiegenden Bächen, mit ihren Erdfällen, mit ihrer Wasserarmut in den Hochflächen und

mausert, die in ihren Windkraftparks inzwischen 50.000 Einwohner mit elektrischem Strom versorgt und damit auch für einen Boom auf dem Arbeitsmarkt gesorgt hat.

Dalheim – einst mittelalterliches Frauenkloster, dann Augustiner

Hanneforth

Malermeister

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh -
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 66 03

Tages und des Jahres, Zeiten der Arbeit und der Kontemplation und damit Grundregeln der produktiven Arbeit. „Ohne die Mönche gäbe es keine Stechuhr“ (Carl Amery). Durch die Rückbesinnung auf die Regeln des Benedikt und dem damit verbundenen Verzicht auf privaten Konsum, durch die Innovation auf den Gebieten von Ackerbau, Viehzucht, Handwerk und Technik schufen sie Voraussetzungen wirtschaftlicher Prosperität, „...häuften sie Mehrwerte an, deren Höhe und Herkunft einem volkswirtschaftlich naiven Zeitalter rätselhaft bleiben mussten“ (Carl Amery).

Die Beurteilung der Zerschlagung dieser auf überaus vielen Gebieten (Kunst, Wissenschaft, Ökonomie...) erfolgreichen Kultur in der Säkularisation, der Aufhebung der Klöster durch den Reichsdeputationshauptschluss 1803 soll hier nicht versucht werden, sie hatte für die Klöster auf jeden Fall verheerende Folgen:

Im Kreuzgang des Klosters Dalheim wurden Ochsen gehalten, die Gebäude der Klöster waren „zu irgend einem anderen Geschäfte einzurichten und zu benutzen“ (Säkularisation und Neubeginn, Dalheimer Kataloge). Sie verfielen im Laufe der Zeit nicht zuletzt un-



Und Ihr Garten wird erwachsen.

PLANEN – GESTALTEN – PFLEGEN – WEITERENTWICKELN

ANDREAS RETHAGE Garten- und Landschaftsbau

Postdamm 94 | 33334 Gütersloh | FON: 05241.38154 | FAX: 05241.34474

WEB: www.andreasrethage.de | E-MAIL: info@andreasrethage.de

ter dem Kultur verachtenden Geist, der sich in ihrer beinahe beliebigen Art der Nutzung ausdrückte.

Die Geschichte der Klosterkultur in Westfalen kann man in diesem Beitrag nur andeuten. Sie ließ sich während einer Führung im LWL-Landesmuseum für Klosterkultur immerhin erahnen. Seit der Übernahme der Klosteranlage durch den Landschaftsverband hat sich viel geändert. Die museumspädagogisch vorbildliche Präsentation der Exponate und der Ausgrabungen, die gelungene Rekonstruktion des Klostergartens fordern zu weiterer Beschäftigung mit der Kultur der Klöster und ih-

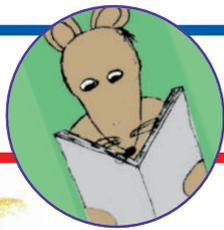
rer Bedeutung für die Zivilisation unseres Landes auf.

Wir, die Reisegruppe des Heimatvereins Isselhorst, traten nachhaltig beeindruckt am 14. Juni 2008 die Rückfahrt an.

Über Altenbeken und Feldrom ging die Fahrt und bot bei einem Besuch des Eggemuseums (Ofenplatten) noch einmal einen Einblick in die Geschichte der Eisenverhüttung und -Verarbeitung dieses Raumes, aber auch viele Eindrücke von der landschaftlichen Schönheit der Paderborner Hochfläche.

Siegfried Kornfeld





Die SchreibLesemäuse der OGS Isselhorst wünschen einen "schönen Schulanfang"



Avenwedde (bepe). Die Mannschaft der OGS Isselhorst ist der Pokalsieger des OGS Fußballturnier in Gütersloh 2008.



Die Siegermannschaft aus Isselhorst

In einem von Spannung nicht zu überbietenden Fußballturnier, bewies die Isselhorster Mannschaft Klasse und Spielfreude. Trotz feuchtschwülem Wetter setzten sie sich gegen die Mannschaften von der Blücherschule und der OGS Pavenstädt mit zwei klaren Siegen durch. Selbst die Niederlage gegen die Kapellenschule verhinderte ihren knappen, aber verdienten Punktesieg nicht.



Bei der Siegerehrung

Fotos: B.Pfeifer



Lukas, Nick, Nabil, Joscha, Marike, Isabelle, Viviane, Lynn, Milena und Sara

Foto: Berndt Pfeifer

Isselhorst (team). Das Redaktionsteam der OGS Isselhorst hofft, dass alle Kinder und deren Eltern eine schöne Ferienzeit hatten. Schreibt uns an die Redaktionsanschrift und berichtet über eure Ferienerlebnisse. Egal was ihr erlebt habt, ob eure Eltern langweilig waren, oder das Meerwasser schmutzig, uns interessiert alles. Wirklich. Wir werden die spannendsten und schönsten Geschichten nach den Ferien veröffentlichen. Ihr dürft uns auch Souvenirs oder Andenken, wie Muscheln oder Fahnen aus fernen Ländern schicken. Viel Spaß beim Start ins neue Schuljahr. Bis dann ...

Isselhorst (edda). Sophie Neugebauer, 8 Jahre, eine Schülerin der OGS Kometengruppe stellte einen neuen Seilspringrekord auf.

220 saubere Sprünge in der großen Pause suchen eine Herausforderin, die diesen klaren Rekord überbieten will. Mutige bitte in der OGS Kometengruppe melden. Sophie wird sich jeder



Herausforderung stellen und versuchen ihren eigenen Rekord zu verbessern. Also nur Mut meldet euch...!



Joscha Henkenjohann Erster und schnellster Schüler in der "Isselhorster Nacht" beim "School-Running".

Er benötigte für die Strecke von 1000 Metern eine Superzeit von 4:01 Minuten. Glückwunsch!

Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Gisela Schwarz



- **Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten**
- **Kunstgewerbe/Geschenke**
- **Markenspielwaren**
z.B. Käthe Kruse, Brio, Sterntaler, Haba
- **Schulbedarf**

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63
Online: g-schwarz1@versanet.de



Unser Buchtip für euch!



Conni ist verärgert, weil ihr Bruder machen darf was er will. Sie und ihr Vater wollten in's Kino gehen, doch da fiel dem Vater ein, dass Oma und Opa zu Besuch kommen wollten. Conni ist richtig wütend, jedoch ihre Oma tröstet sie später mit dem Versprechen, sie mit in den Urlaub an den großen See zu nehmen.

Was dort alles passiert, wird in diesem spannenden und lustigen Buch beschrieben. Mein Lieblingsbuch.

Für alle ab 7 Jahre das richtige Ferienbuch!

Conni rettet Oma

Julia Boehme
Carlsen Verlag,
ISBN 9 78355 35704
4,95 €



megacool

Lynn, 8 Jahre
Klasse 3 a



Nach den Sommerferien beginnt wieder der Trommelspaß mit Jens Ermshausen in den Räumen der Grundschule Isselhorst. Wer Lust hat, verschiedene Rhythmen auf verschiedenen Trommeln kennen zu lernen, ist bei uns genau richtig. Informationen bei Jens unter: 05421 3007776



Seltsames geschieht rund um den Neusiedler See. Das Hausboot von Onkel Sixtus wird von Einbrechern durchwühlt.

Der Ballon, in dem der Onkel seine neueste Erfindung testen will, stürzt ab. Ein geheimnisvoller Millionentorch taucht auf. Die Juniordetektive stehen vor einem Rätsel. Eine superspannende Geschichte, genau richtig für langweilige Ferientage.

Wo ist der Millionentorch?

Thomas Brezina
Ravensburger Verlag
ISBN 9 783473 56
4,95 €



Nick,
9 Jahre
Klasse
3 a



= megacool

Redaktion OGS Isselhorst
SchreibLeseMäuse - OGS Isselhorst
Niehorster Strasse 69
33334 Gütersloh
Tel.: 05241 6637
E-Mail: gs.isselhorst@web.de

In eigener Sache.

Nach den Sommerferien startet ein neues Projekt "Kultur und Schule NRW" mit dem Namen "Eselohr und Tintenklecks" an der OGS Isselhorst.



Mitmachen dürfen alle Kinder aus Isselhorst und Umgebung, die Lust haben, an einer interkulturellen Kinderzeitung, aktiv für Kinder aus Isselhorst und Gütersloh mitzumachen. Infos in der OGS Isselhorst, Frau Damian oder die Redaktionsanschrift.



Ihr Skoda-Händler für
Gütersloh
GT-Isselhorst
Tel. 0 52 41 / 96 01-0
www.autohaus-brinker.de

Markus Hellweg

Tischlermeister



Individuelle Massivholz- Möbel

Lebensgerechtes
Wohnen

Küchen + Büros

Ökolog. Oberflächen

Praxis-Einrichtungen

Ganzheitliches Bettsystem

SAMINA

Schlafen Sie Lebensenergie.

Individuelle Möbel -
ganz nach
Ihren Wünschen!

0 52 41-68 88 41
Haller Straße 376
33334 Gütersloh-Isselhorst
www.tischlerei-hellweg.de

125 Jahre Isselhorster Versicherung

Jeder der in das Dorf fährt, oder über die Haller Straße den Ort verlässt, blickt auf das weiße Gebäude mit den meist wehenden Fahnen, das Gebäude der Isselhorster Versicherung, gegenüber dem Kriegerdenkmal.

Mitte Juni dieses Jahres konnte die Isselhorster Versicherung ihren 125 igsten Geburtstag feiern. Fast ein „Oldie“, möchte man angesichts dieser Zahl zunächst vielleicht meinen, aber so alt und damit beständig die Isselhorster Versicherung auch inzwischen ist, so agil wirken die Mitarbeiter und Lenker heute.



Ihre Mobilität liegt uns am Herzen!

- SEAT-NEUWAGEN
- SKODA SERVICE-PARTNER
- Große Gebrauchtwagen-Auswahl aller Marken mit Garantie
- Reparaturservice für alle Marken
- TÜV und AU täglich
- Klimaanlage service

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



SEAT
auto emoción

AUTOHAUS NOLL

Isselhorster Str. 257
33335 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 66 67 · Fax: 66 60
Internet: www.SEAT-NOLL.de
E-Mail: info@SEAT-NOLL.de

Den „Alt-Isselhorstern“ ist die Versicherung noch als „Isselhorster Feuerversicherung“ fest in Gedächtnis, denn das war der eigentliche Grund, als im Juni 1883 in der Gaststätte Baumeister (später Hotel zur Post) von 55 Personen die Versicherung aus der Taufe gehoben wurde. Der Gründungsgedanke war, Hilfe in Brand- und Schadenfällen zu gewähren, denn der Brand eines Hauses oder eines Hofes, bedeutete immerhin der Verlust der gesamten Existenz, was in der Folge auch immer menschliche Tragödien bedeutete. Die Versicherung war somit damals zunächst eine Selbsthilfeeinrichtung, zur Abwendung und zur Bewältigung von Feuerschäden.

Ein Grundsatz der Gründung gilt für die „Isselhorster“ auch heute noch: Im Schadensfall rasch und unbürokratisch Hilfe zu gewähren und nicht den Geschädigten mit juristischen Trickspielereien des Kleingedruckten versuchen zu zermürben, wie es leider zuweilen vorkommt. Und genau das ist auch heute noch eine ihrer großen Stärken. Ein weiterer Leitgedanke der Gründung war, den Kun-



**Sprechen
Sie erst
mit uns.**



Issehorster Versicherung V.a.G.

Haller Straße 90
33334 Gütersloh

Telefon (0 52 41) 9 65 07-0
Telefax (0 52 41) 9 65 07-90

www.isselhorsterversicherung.de

Sie werden merken, es ist kinderleicht, auf Versicherungsfragen verständliche Antworten zu erhalten... bei der **iV**.

Wir sind immer:

- Sofort erreichbar!
- Sofort auskunftsbereit!
- Ganz unbürokratisch und...
- ... äußerst kostengünstig

Profitieren Sie von unserer hohen jährlichen Rückvergütung.



Haller Straße 230
33334 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 6 82 82
Fax: 0 52 41 / 68 73 74

Email: schroeder-setter@t-online.de
Internet: www.schroeder-setter.de

- Teichbau
- Natursteinverlegung
- Pflasterarbeiten
- Stauden- und Gehölzpflanzung
- Holzdecks und Carports
- Holz- und Zaunbau
- Raseneinsaat
- Einbau von Bewässerungssystemen
- Baumfällarbeiten
- Dachbegrünung
- Gehölzschnitt

winne an die Aktionäre ausschütten, werden die Überschüsse bei der Isselhorster Versicherung direkt an die Kunden wieder zurückgegeben. In den letzten 25 Jahren flossen somit über 18,6 Millionen € als Rückerstattungen an die Versichertengemeinschaft zurück.

Die „Isselhorster Feuerversicherung“ hatte im Laufe der Jahrzehnte ihres Bestehens, natürlich auch „schwere Zeitströmungen“ zu verkraften. So musste z.B. auf dem Höhepunkt der Inflationszeit, in den 20er Jahren, die Beiträge auf das 100 millionenfache erhöht werden. Bei der damals täglichen galoppieren Geldentwertung half das aber auch nichts mehr, so dass man im November 1923 Getreide anstelle Geld als Beitragszahlung akzeptierte und folglich auch Schäden mit Roggen und Gerste reguliert wurden. Heute ist so etwas kaum noch vorstellbar.

Aufgrund des äußerst sparsamen Verwaltungsapparates konnten über all die Jahr regelmäßig Beitragsrückerstattungen an die Kun-



Gestresst ...? Ausgewipert ...?
Kurzurlaub für Körper, Geist und Seele

Edelstein-Massage	49 €
Aroma-Ganzkörpermassage	44 €
Shiatsu-Wellness-Massage	39 €
Fußenergie-Massage	29 €

Geschenkgutscheine

**Ganzheitliche Massagetherapeutin
Petra Henkenjohann**

Zum Brinkhof 18C · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 0 52 41/9 98 68 61 · Mobil 01 73/4 10 59 94

den günstige Beiträge und einen zeitgemäßen Versicherungsschutz zu gewähren. Anders als bei

großen Versicherungs-Gesellschaften, die regelmäßig einen erheblichen Teil der erzielten Ge-



den ausgeschüttet werden. In der Zeit des 2. Weltkrieges bekam die Versicherung allerdings, wie alle anderen Gesellschaftsmitglieder auch, die Auswirkungen jener Zeit deutlich zu spüren.

Gewinne mussten zur Finanzierung der immensen Kriegskosten vollständig abgeführt werden, so dass die Rückerstattung ein vorläufiges Ende fanden.

Nach der Währungsreform, im Jahre 1948, ging es rasch wieder steil bergauf. Im Jahre 1952 wurde das heutige Verwaltungsgebäude gebaut, worin damals neben der Versicherung auch die damalige Spar- und Darlehnskasse Isselhorst ihr Domizil fand.

Im Laufe der folgenden Jahre wandelte sich das Gesicht und damit auch die Angebotspalette. Aus der „Isselhorster Feuerversicherung auf Gegenseitigkeit“ wurde durch eine kluge und zielorientierte Geschäftspolitik die Isselhorster Versicherung heutiger Prägung. Wann entwickelte das Institut im Laufe der Zeit von einer Spezialversicherung zu einer Universalversicherung. Diese Wandlungen ließen sich aber nur mit qualifizierten und motivierten Fachpersonal realisieren. Das erreichte man vor allem durch Ausbildung junger Leute, aber auch kontinuierliche Weiterbildungsmaßnahmen der Stammbesetzung. Heute beschäftigt die Isselhorster Versicherung 16 Mitarbeiter(innen), davon 5 Versicherungs-Fachwirte, die fast 20.000 Versicherungsverträge verwalten, mit einem Versicherungswert von über 4,8 Milliarden €. Der Verwaltungsaufwand, mit 18 % der Prämieinnahmen, stellt einen positiven Spitzenwert für Versicherung dieser Größenordnung dar.

Die Isselhorster Versicherung ist mit seinen heutigen Angeboten, modern und gut aufgestellt, so sehen es Vorstand und Aufsichtsrat. Die besondere Stärke aber liegt

Dreesbeimdieke

...wir sind seit über 140 Jahren gerne für Sie da!

Erlesenes Porzellan für die schönsten Stunden des Tages...



**Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr und Sa 7.00 – 16.00 für Sie geöffnet
Tel. 0 52 41 / 6 71 90 · 33334 Gütersloh-Isselhorst**

auch heute noch im Gründungsgedanken, nämlich schnell und unbürokratisch im Schadensfall den Geschädigten beizustehen. Darüberhinaus hat die Isselhorster Versicherung im Laufe der Jahre so manche kulturelle und soziale Initiative in Isselhorst mit überstützt und damit Dinge erst ermöglicht, die allen Bürgern zugute gekommen sind.

Durch den anhaltenden Kundenzuspruch finden diese Werte und die Verbundenheit der Versicherung mit Isselhorst und den Menschen auch aktuell ihre Bestätigung, trotz aller Wandlungen, Globalisierungstendenzen und Zeitströmungen.

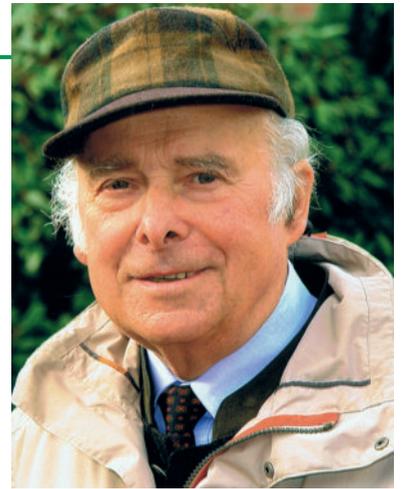
Ob, wie schön ist deine Welt...

...dieses Schubertlied, gesungen von Petra von Laer, erklang zum Abschied für Manfred Carnap. Es war eine Verbeugung vor dem Menschen, dem die Musik, ohne die - nach Friedrich Nietzsche - „das Leben ein Irrtum ist“, Leben bedeutete.

Seit 1963 lebte Manfred Carnap in Isselhorst, aber im Herzen war er doch mehr Gütersloher oder eigentlich Wuppertaler geblieben. Dennoch hat er so viel für unser Dorf getan, wie nur wenige. War er doch eine der Hauptsäulen des „Lebendigen Isselhorst“ (Vorgänger des „Isselhorster“) das er mit vielen Beiträgen und vor allem ausdrucksstarken Fotos bereicherte.

Seine journalistische Ader gepaart mit seiner Reiselust machten ihn

in den Augen des Flöttmann-Verlages zum geeigneten Verfasser für die Wander- und Radwanderführer des Kreises Gütersloh. Wer sich heute auf das Fahrrad schwingt, um seine Heimat zu erkunden, bewegt sich auf den Pfaden, die ihm Manfred Carnap vorgezeichnet hat. Seine beispielhafte Sorgfalt und die Liebe zum Detail, mit der er dabei zu Werke ging, machen das Erkunden zur Freude. Vereine und Freunde profitierten von seiner gründlichen Kenntnis von Land und Leuten, mit der er deren Ausflüge und Reisen organisierte und leitete. Daß er trotzdem ein eher Unbekannter geblieben ist, liegt an seiner Zurückhaltung und Bescheidenheit. Er war vom Wesen her eher unauffällig. In seiner „Reitvorschrift für eine Geliebte“ hat



Manfred Carnap
Foto: Thomas Redeker

Rudolf Binding es ausgesprochen: Die Unauffälligkeit ist das Gütesiegel für einen Menschen. Bei Manfred Carnap verbarg sich dahinter ein wohlthuender gesunder Menschenverstand, gepaart mit rheinischer Gelassenheit: Die Dinge erst einmal ansehen, ohne sie gleich zu bewerten, denn dann kann man sie hinnehmen und verändern. Das machte ihn geistig so beweglich, dass er sich den Fragen und Problemen stellte. Die Welt zu sehen, wie sie ist, heißt auch, offen sein für ihre Schönheiten, ihre Wunder. Mit dem Auto, dem Fahrrad und zu Fuß erkundete er die nähere wie die weitere Umgebung, war im Münsterland zu Hause wie am Rhein, kannte die europäischen Kulturmetropolen ebenso wie das Bauerncafe hinterm Wald. Die Kamera war dabei. Fotografieren hieß dokumentieren und gestalten. Seine Meisterschaft zeigte sich vor allem bei den Portraits. So gelang ihm beispielsweise von Fürstin Sissi (v. Rheda) ein „Schuss“, zu dem die Profis Beifall klatschten. Zu dem Schönen dieser Welt zählte natürlich auch die Kunst, für ihn insbesondere die Musik. Hierin zeigte sich das typische Kind seiner Vaterstadt Wuppertal, die seit jeher Kommerz und Kunst miteinander zu verbinden wußte.

Echt stark!

- Automatisierungstechnik
- Sonnenschutzanlagen
- Elektroanlagen

Elektro Schwake

Meisterbetrieb

- Westernfeld 10 Telefon (0 52 41) 2 71 01
- 33334 Gütersloh Telefax (0 52 41) 2 71 09
- Werkstatt: Niehorst, Internet: www.elektro-schwake.de
- Hovestrang 182

HANS-JURGEN KONIG

**Fahrräder • Mofa • Rasenmäher
Haushaltswaren • Spielwaren
Mechan. Reparaturwerkstatt**



SABO

Qualitätsschmiede
für Rasenmäher

HERCULES
BIKEMOTION

Haller Str. 128 • 33334 Gütersloh • Tel.: 0 52 41 / 6 71 28

Oester-Barkey Touristik

Wir gestalten Ihre Urlaubs- und Gruppenreise
individuell * professionell * originell

28. August 2008

DER SCHÖNE TAG Eine Fahrt ins Blaue

Reisepreis inkl. Stadtführung (keine weiten Wege), Mittagessen, Fahrt mit Kleinbahn, Kaffeetrinken p.P. **49,00 €**

11. 09. 08 oder 02.10.08

DER SCHÖNE NACHMITTAG

Das Ziel ist eine Überraschung – erleben Sie einen ereignisreichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen p.P. **14,50 €**

31.12. 2008

Holiday on Ice - Münster

Der Kartenvorverkauf für Silvester läuft!

Fahrpreis inkl. Eintritt

Senioren **56,00 €**

Kinder **49,00 €**

61,00 €



08. März 2009

Hamburg-Musical

“Ich war noch niemals in New York”

Busfahrt inkl. Eintrittskarte PK 2

Stadtrundfahrt Hamburg

Kleiner Snack und 1 Getränk p.P. **130,00 €**

Rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gern auch über neue Termine!

Oester-Barkey Touristik, Bohlenweg 2, 33649 Bielefeld, Tel. 0521/48044

So kam der angehende Textilingenieur mit dem hochkarätigen Musikleben dort in Berührung, ging auf die Berühmtheiten zu - sprach mit Inge Meysel, Rudolf Schock, Karl Ridderbusch, Lale Andersen und vielen anderen und erwarb sich eine intime Kenntnis der Musikgeschichte des vergangenen Jahrhunderts. Den Niedergang der deutschen Textilindustrie erlebte er leidvoll am eigenen Leibe. Aber seine Forderungen an das Leben ließ Manfred Carnap sich nicht abkaufen. Die Musik erwies und bewährte sich als geistige Ersatzheimat und seelische Stütze. Wer die Welt und das Leben liebt, der schätzt auch ein gutes Mahl. Am Herd zeigte sich „unser Manfred“ geradezu virtuos. Da die Liebe bekanntlich durch den Magen geht, war das Kochen für ihn die schönste Gelegenheit, einem Menschen zu zeigen, wie sehr er ihn mochte.

Alle, die ihn kannten, trauern um den wunderbaren Gesprächspartner, der es verstand, jede Begegnung zu einem Erlebnis werden zu lassen - für uns wortkarge Westfalen geradezu eine Wohltat. Noch wohlthuender war jedoch seine



Manfred Carnap mit einer Radfahrergruppe
Foto: Reinhard Kniepkamp

Mitmenschlichkeit, die in seiner Hilfsbereitschaft und Einfühlbarkeit zum Ausdruck kam. Seine Krankheit zeigt, daß auch diszipliniertes gesundheitsbewußtes Verhalten keine Garantie ist. Trotzdem war es vorbildhaft wie so vieles an seinem Leben und - seinem Sterben. Da gab es keine Illusionen, kein Sich-klammern an Strohhalmen. Als feststand, dass Freund Hein sich nicht abweisen

ließ, erwiesen sich die schönen Erinnerungen als tröstende Begleiter auf dem Wege nach vorn. Wer sein Haus bestellt hat, kann loslassen. Manfred Carnap starb im Mai dieses Jahres im Alter von 73 Jahren.

Mumperow/Plöger/
Kniepkamp

Baumschule Varnholt und Küchen König laden ein Sonntag Schautag in einigen Isselhorster Geschäften

Mit einer Kombination von Kunst & Genuss – eingerahmt von einer vielfältigen Pflanzenauswahl – lockt die Baumschule Varnholt am 30./31. August mit



Jeder 1. Sonntag im Monat

Schausonntag

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
ohne Beratung/Verkauf

KÜCHEN **könig**

Haverkamp 37 · 33334 GT/Isselhorst
Telefon 0 52 41/ 64 94
www.kuechenkoenig.de

SieMatic

verschiedenen Aktionen zu einem Besuch am Haverkamp 79.

“Moonlightshopping” heißt das Zauberwort am Samstag. Die lange Öffnungszeiten (von 9 bis 23.00 Uhr) lädt zum Schlendern, Schauen und Schlemmen bis in den späten Abend ein.

An beiden Tagen werden verschiedene Künstler ihre Arbeiten auf dem Gelände der Baumschule präsentieren. Glaskunst Gausling, die Goldschmiede Krautscheid und das Bildhaueratelier Ahlenkamp werden genauso vertreten sein wie auch Holzdesign Dorfstecher. Die exclusive Gartenmöbelausstellung des Möbelhauses Volker Grett fügt sich wunderbar in das mediterran gestaltete Ausstellungsgelände der Baumschule Varnholt ein.

Bei einsetzender Dämmerung wird das Ganze dann noch durch die Außenleuchten der Firma Rudolf von Prusky ins rechte Licht gesetzt.

Damit die Besucher sich auch rundherum wohlfühlen können, sorgen verschiedene Anbieter für das leibliche Wohlergehen. Das Bauernhofcafé “Unnern Äiken” bietet Kaffee und selbstgemachten Kuchen. Aber auch Grillspezia-

litäten, erfrischende Getränke und natürlich leckere Eisspezialitäten in gewohnter “Eishaus-Qualität” versprechen kulinarischen Genuss. Mit erlesenen Rheinessen-Weinen rundet die Winzerfamilie Strohm diese Angebotspalette ab.

Und wenn die hoffentlich zahlreichen Besucher dann erstmal am Haverkamp sind, soll das Verkaufsoffene Wochenende der Baumschule Varnholt nicht die einzige Attraktion in Isselhost sein.

So öffnet Küchen König am 30./31. die exclusive Küchenausstellung am Haverkamp 37 für zusätzliche Schautage. Samstag können interessierte Besucher zwischen 19.00 und 23.00 durch die Ausstellung bummeln. Und am Sonntag bietet die Firma Küchen König von 14.30 bis 17.30 verschiedene Aktionen – von der Dampfgarer-Vorführung, über einen Karikaturisten bis zu Live-Musik und Weinstand... lassen Sie sich überraschen!

Verschiedene weitere Geschäfte bieten Ihnen am Sonntag die Möglichkeit, sich im Rahmen eines Schautages ganz zwanglos und unverbindlich zu informieren.

Eis  Haus

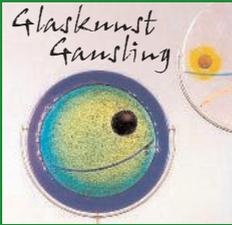
hmmm ...lecker, lecker!!!

Haller Str. 154, 33334 Gütersloh-Isselhorst, Tel.: 68 85 97

30. + 31. August 08

Kunst & Genuss

Samstag 9 – 23 Uhr Moonlightshopping
Verkaufsoffener Sonntag 11 – 16 Uhr



Wir laden Sie herzlich ein ...
... zum Schauen, Kaufen und Genießen.

Kulinarische Spezialitäten | Erlesene Weine
Kunstobjekte | Exclusive Gartenmöbel

BAUMSCHULE

Varnholt



Haverkamp 79 | 33334 Gütersloh | Telefon 05241/6 77 21
www.baumschule-varnholt.de

Das Wo-Tex-Lädchen gibt Ihnen die Möglichkeit schon jetzt die neue Herbstmode kennenzulernen und auch im Schuhhaus Karmann können Sie sich über die

neuesten Herbstmodelle informieren. Die Isselhorster Apotheke bietet Ihnen an diesem Tag die Gelegenheit einmal hinter die Kulissen zu

schauen und bietet Informationen und Verköstigung zum Thema Gesundheits-Getränke.

Dietlind Hellweg



Die **neue Herbstmode**

ist eingetroffen -

Schautag

am Sonntag,

31.08.2008,

14.00 bis 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Große **Kindermodenschau** am **7.9.08**

Wo-Tex und Schuhhaus Karmann!

15.00 Uhr vor dem Wo-Tex-Lädchen

Verkaufsoffener Sonntag am 7.9.08

in beiden Geschäften 14.00 bis 18.00 Uhr

Laufend neu*

SCHUHE ZUM VERLIEBEN



*MODESTART BEI

Schautag

So. 31.08.08

14.00 bis 17.00 Uhr



Karmann

Hallerstr. 133, 33334 Gütersloh

Tel. 0 52 41 / 6 71 45

Mit eigener Werkstatt

10. Isselhorster Nacht „Runter vom Sofa und ran an die Stöcke“

Um 19:30 Uhr fand pünktlich der Start der WalkerInnen und Nordic WalkerInnen zur Isselhorster Nacht statt.

Insgesamt hatten sich 56 Sportlerinnen und Sportler zum Start angemeldet. Eine Zeiterfassung erfolgte in der Gesamtgruppe, wobei zu bedenken ist, dass die Sportarten als Breitensport gelten und nicht im gemeinsamen Wettkampf zu vergleichen sind.

Die ältesten zwei Teilnehmer waren 74 Jahre alt. Die jüngste Teilnehmerin war 31 Jahre alt.

Insgesamt hat der Isselhorster Turnverein 14 WalkerInnen und Nordic WalkerInnen an den Start gebracht. Somit stellte der TVIsselhorst die meisten TeilnehmerInnen in dieser Gruppe und erhielt einen Präsentkorb der Landfleischerei Uwe Rau, Isselhorst, bei der wir uns alle herzlich bedanken. Die 4000 m waren für die Sportlerinnen und Sportler mit viel Spass und Freude verbunden. Vier Runden durch das Dorf mit



Musik und vielen begeisterten Zuschauern war eine schöne Erfahrung. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sich einig: Walken macht fit und glücklich. Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!

Wer Lust auf diese Sportarten hat kann sich gerne bei den Trainern melden. Das Training für die Wal-

ker findet jeweils mittwochs unter der Leitung von Christa Westerhellweg und für die Nordic Walker freitags unter der Leitung von Andreas Klose und Barbara Sommer, Tel.: 05241 2101782 statt.

Barbara Sommer

Schautag, Sonntag, den 31.08.2008 von 14.00 bis 17.00 Uhr



Isselhorster Apotheke

Sven Buttler

Fachapotheker für Offizin-Pharmazie



Isselhorster Straße 425 · 33334 Gütersloh

Telefon: 0 52 41 / 62 94

Fax: 0 52 41 / 68 84 74

www.Isselhorster-Apotheke.de

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Montag – Donnerstag: 8:00 – 13:00 Uhr

15:00 – 18:30 Uhr

Freitag: 8:00 – 18:30 Uhr

Samstag: 8:00 – 13:00 Uhr

**Mittwochnachmittag
geöffnet,
freitags durchgehend
geöffnet!!**

Wein und Natur

„Die Naturwerkstatt“ von Frau Agnes Goldapp zeigt sich am 20. September von ihrer herbstlichen Seite.

Eine Weinprobe im besonderen Stil, geführt von Frau Daniela Feldmann „Der kleine Weinkeller“, lädt ein zu Weingenuss im herbstlichen Ambiente.

Bekömmliche Weine, selbstverständlich mit Brot und Käse, entspannende Musik und herbstliche Texte gelesen von Frau Goldapp, stimmen ein auf die schöne Herbstzeit.

Nebenbei sind verschiedene Ideen zum herbstlichen Tischschmuck ausgestellt und jeder Teilnehmer nimmt ein kleines herbstliches Präsent mit nach Hause.



Veranstaltungsort:
„Die Naturwerkstatt“
Paderweg 5, 33649 Bielefeld
Beginn: 19.00 Uhr
Kursgebühr: 24,00 €

Infos und Anmeldung:
Agnes Goldapp
Tel. 05241/961108
agnes@naturwerkstatt-goldapp.de
www.naturwerkstatt-goldapp.de




Die Naturwerkstatt

Agnes Goldapp
Floristmeisterin

Paderweg 5
33649 Bielefeld
0 52 41 - 96 11 08
01 70 - 8 65 98 50

www.naturwerkstatt-goldapp.de



Der  kleine
Weinkeller
www.feldmann-getraenke.de

Weine
direkt
vom
Winzer!

Feldmann-Getränke
Postdamm 289
33334 Gütersloh-Isselhorst
05241/67893
www.feldmann-getraenke.de

AUTOHAUS
BRINKER

**Wir sind
für alle da!**

- ...auch für Ihren PKW, gleich welchen Fabrikats, denn wir kennen uns aus!
- Absolute Fest-Preis-Angebote!
- Abgasuntersuchungen und TÜV-Abnahmen

...testen Sie uns!

Autohaus Brinker

Ihr Fiat-Händler in Isselhorst
Brockhagener Str. 284
33649 Bielefeld

Servicetelefon
(0 52 41) 96 75 12

Herzliche Einladung zu den Familiengottesdiensten in der evangelischen Kirche

In diesem Jahr gab es schon 3 Familiengottesdienste jeweils am letzten Sonntag im Monat um 11.00 Uhr. (ausgenommen sind die Sonntage in den Schulferien)

Ein kleines Vorbereitungsteam (bestehend aus den beiden Pastoren R. Kölsch und M. Fürste, der Kantorin B. Schreiber, der Erzieherin B. Winterstein und Grundschullehrerin C. Wehr) trifft sich um interessante Themen auszuwählen und vorzubereiten. Der Gottesdienst soll so gestaltet sein, dass sich Kinder im Alter von ca. 3 bis 11 Jahren und deren Familien gerne in die Kirche einladen lassen.

Im Februar ging es um „Jesus

schenkt mir sein Herz“, wobei die Geschichte von Jesus anhand von Dias erzählt und gezeigt wurde und jedes Kind ein eigenes Herz im Gottesdienst gestalten konnte. Ein kurzes Stegreifspiel, bei dem man einfach mitmachen konnte, ließ die „alte Geschichte“ neu erleben und verstehen.

Im April führte der Spatzen-, Kinderchor und die Jugendkantorei ein Musical von Zachäus auf, bei dem den Kirchgängern viele tolle Lieder und ein sehr schönes Schauspiel mit liebevollen Requisiten und Einzelheiten geboten wurden.

Im Mai waren wir „Feuer und Flamme“. Das Leben der Jünger in der Zeit nach Jesus Tod war das

Thema. Alle Kinder durften ein großes symbolisches Feuer in der Kirche entfachen und durch die Reihen tragen und alle damit „anstecken“.

Die Gottesdienste dauern zirka 45 Minuten. Sie sollen für alle erlebnisreich sein. Kinder und Erwachsene werden auch mal aus den Kirchenbänken gelockt, um etwas gemeinsam zu tun und zu erleben.

Danach laden kleine Snacks vor der Kirche (bei schlechtem Wetter in der Kirche) ein, ins Gespräch zu kommen. Jeder der noch eine Kleinigkeit mitessen möchte, bringt etwas mit: z.B. geschnipelte Rohkost, Brothäppchen, Käsespieße,... Kaffee, Wasser und Tee werden von der Gemeinde bereit gehalten.

Es wird noch 3 weitere Familiengottesdienste in diesem Jahr geben:

Am 31. August wird gemeinsam mit dem CVJM „Ein wunderbarer Fischfang“ vorbereitet. Interessierte Kinder (ab 6 Jahren) werden eingeladen schon am Freitag 29.08.2008 um 15.30 Uhr zur Jungschar, die dann als „Kinderkirche / Kinderbibeltag“ (der endgültige Name steht noch nicht fest) gestaltet wird, zu kommen, um am Thema zu arbeiten und den Gottesdienst dann am Sonntag mitgestalten zu können.

Am 26. Oktober bereitet der evangelische Kindergarten unterm Regenbogen den Familiengottesdienst vor. Dabei werden vorrangig die Kindergartenkinder die Aktiven sein.

Am 30. November wird im Familiengottesdienst der 1. Advent gefeiert.

Nochmals herzliche Einladung!
Für das Vorbereitungsteam
Corinna Wehr und
Reinhard Kölsch

Tischlerei Carsten Lütgert

Wir fertigen Möbel nach Ihren Wünschen

tischler/rw

- Küchen
- Schlafzimmer
- Badmöbel
- Wohnraummöbel
- Kinderzimmer
- Büromöbel
- Ladeneinrichtungen uvm

Osnabrücker Landstr. 254
33335 Gütersloh
Tel.: 05241 / 99 77 51
Fax: 05241 / 99 77 52



Udo WANNHOF

Zimmereibetrieb & Holzbau

Habt Vertrauen –
mit Udo bauen!

Zimmereibetrieb Udo Wannhof • Dieselstraße 67 • 33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 - 7 56 60 • Fax 0 52 41 - 7 56 55 • Handy 01 72 - 7 06 41 30



Die ev. Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ erfreut sich an einer außergewöhnlichen Jubiläumsaktion der Firma Fricke

Am 22.07.2008 wurde das 150 – jährige Bestehen der Firma Fricke u. Co. GmbH in Gütersloh gefeiert.

Statt einer großen Jubiläumsparty hatte sich die Firma Fricke aber etwas ganz besonderes einfallen lassen. Bereits im April waren soziale Institutionen in Gütersloh und Umgebung aufgerufen worden, sich um die Mithilfe eines Fricke - Mitarbeiters zu bewerben. Außerdem sollte zu diesem Aktionstag zusätzlich eine Spende von 500 Euro für die Institutionen von den Fricke Mitarbeitern mitgebracht werden.

Wir von der ev. Kindertagesstätte haben uns überlegt,“ wer kann nicht gut einen Tag Hilfe brauchen?“ und auch 500 Euro, die den Kindern zu gute kommen, sollten bei uns gut angelegt sein. Mit diesen Überlegungen haben wir uns für die außergewöhnliche Jubiläumsaktion beworben.....und am 8. Juli war der große Tag, an dem Frau Zimmermeier (Mitarbeiterin der Firma Fricke) in unsere Einrichtung kam,

um ihre Hilfe anzubieten. Durch Gespräche mit Frau Zimmermeier, die schon im Vorfeld stattgefunden haben sagte sie klar: „Ich will Hand anlegen. Gebt mir Arbeit, ich helfe, wo ich kann.“

Das hörte sich nicht nur wie echte Hilfe an, es erwies sich auch als solche.

Frau Zimmermeier besuchte uns an einem Dienstag, unserem Rollschuh- und Inlinertag. An solch einem Tag kam ihre Hilfe wie gerufen. Inliner aus... Inliner an... Schoner an... Schoner aus... und zwischendurch Hilfestellung geben. Gelegentlich dann auch mal trösten, wenn ein kleiner „Plumps“ passiert, oder es heute einfach nicht klappen will mit dem Gleichgewicht. Hand anlegen,

hier kein Problem. Und das war es auch nicht für Frau Zimmermeier. Hilfsbereit, zugewandt und liebevoll war der Umgang mit den Kindern. Vierzig Kinder, betreut von 2 Erzieherinnen und Frau Zimmermeier stellen da schon eine Herausforderung dar.

Was wir für die 500 Euro anschaffen werden, steht noch nicht fest. Sicher aber ist, dass es den Kindern zugute kommt.

Ein großer Dank gilt auch noch mal Frau Zimmermeier und der Firma Fricke, die sich eine tolle Aktion zum Jubiläum überlegt haben.

*Ivonne Amsel – Rode
für die ev. Kindertagesstätte
„Unterm Regenbogen“*

Bei Störungen an Öl- oder Gasheizung

barzak
SANITÄR+HEIZUNG

Service

Ausführung der jährlichen Wartungsarbeiten

Dieselstraße 78 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 68 80 80

Wussten Sie schon, ...

... dass in Deutschland etwa 1,6 Mio. über 60-jährige unter chronischer Mangelernährung leiden?

Nach Schätzung des Medizinischen Dienstes der Spitzenverbände der Krankenkassen (MDS) besteht bei 1,6 Millionen der mehr als 19,4 Millionen in Deutschland lebenden über 60-jährigen eine chronische Mangelernährung. Davon leben 1,3 Millionen zu Hause und 330.000 in Altenpflegeheimen.

... dass sich im Alter das Geschmacks-, Durst- und Sättigungsempfinden verändert – mit entsprechenden Auswirkungen auf das Essverhalten?

Im Alter lassen Hunger- und Durstgefühle generell nach. Dazu kommt die Abnahme des Geschmacks- und Geruchssinns: kein Wunder, dass dann die Lust am Essen nachlässt. Insbesondere sauer, salzig und bitter wird schlicht nicht mehr geschmeckt, während die Wahrnehmung für „süß“ bis ins hohe Alter erhalten bleibt.

... dass der Körper bei vielen Krankheiten einen höheren Bedarf an Nährstoffen hat?

Bei Fieber und Infektionen ist der Grundumsatz erhöht: Der Körper braucht mehr Energie aus der Nahrung, um das Immunsystem auf Trab zu bringen und die Krankheit zu bekämpfen. Auch nach Operationen oder bei Verletzungen werden zusätzliche Nährstoffe für die Wundheilung vom Körper benötigt. Und bei manchen Magen-Darm-Erkrankungen kann der Körper die Nährstoffe aus der Nahrung weniger gut verwerten und benötigt deshalb insgesamt mehr.

... dass viele „typische Alterserscheinungen“ in Wahrheit Folgen von Mangelernährung sind und nicht in diesem Ausmaß sein müssten?

Schwindelgefühle, Müdigkeit und Desinteresse beruhen oft auf Energiemangel – mit der Nahrung werden zu wenig Fette und Kohlenhydrate aufgenommen. Und Schwierigkeiten zu laufen, Kurzatmigkeit und Probleme mit der Motorik können ein Zeichen des Muskelabbaus sein – dem Körper fehlt Eiweiß. Und auch ein eingefallenes Gesicht und die so genannten Altersflecken sind oft nur ein äußerer Spiegel des Ernährungszustandes, denn auch die Regenerationsfähigkeit der Haut ist maßgeblich auf Nährstoffe von innen angewiesen.



Rundum Sicherheit aus einer Hand

- Kraftfahrt
- Hausrat
- Gebäude
- Haftpflicht
- Unfall
- Leben
- Pensionsfonds
- Kranken
- Rechtsschutz
- Bausparen und Baufinanzierung
- Investmentfonds
- Geldanlage und Kredite
- Betriebliche Altersversorgung

LVM-Servicebüro
Fehlow-Thenhausen
 Kahlertstraße 53
 33330 Gütersloh
 Telefon (05241) 34988
 info@fehlow-thenhausen.lvm.de



Mobile Fußpflege:

Exami­nierte
 Krankenpflegerin/
 Fußpflegerin hilft bei
 Fußproblemen.
 Tel.: 0 52 09 / 98 06 48
 oder 01 73 / 8 03 15 19

Almased Vitalkost

500 g statt ~~18,90~~ €

-16%

15,95



Nur für kurze Zeit

SOMMERAKTION!

Claire Fisher Aroma Duschgele

Versch. Sorten, z. B. Ginko-Limette, Orange-Vanille, etc., je 100 ml statt ~~3,25~~ €

-54%

1,50



Biolectra Magnesium 240 forte*

40 Brausetabletten statt ~~14,95~~ €

-27%

11,-



Meridol Mundspüllösung

400 ml statt ~~6,15~~ €

-22%

4,80



STERN Apotheke

Haller Straße 115 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon 0 52 41 · 65 77 · Telefax 0 52 41 · 65 20
Email stern-apotheke@web.de · Internet www.aponet.de

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 8.00 - 13.00 und 15.00 - 18.30 Uhr
Fr. 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend geöffnet
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

**Mittwoch-
nachmittag
geöffnet**

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

... wie einfach sich Ernährungslücken schließen und Mangelernährung ausgleichen lassen?

Neben Maßnahmen, um den Appetit anzuregen und die Atmosphäre während des Essens zu verbessern, ist das wichtigste eine ausgewogene und hoch kalorische Zusammensetzung der Nahrung. Ideal hierfür sind in der Apothe-

ke erhältliche Trinknahrungen wie beispielsweise Biosorb Energie. Die genaue Zusammensetzung berücksichtigt die neusten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnisse und ist auf die Bedürfnisse mangelernährter Menschen abgestimmt. Als tägliche Zwischenmahlzeiten können zwei Fläschchen Biosorb Energie innerhalb weniger Wochen die

Mangelernährung ausgleichen. Fünf bis sieben Fläschchen Biosorb Energie decken den kompletten Tagesbedarf.

Informieren Sie sich bei uns! Unser speziell geschultes Personal berät Sie gerne zu Fragen der Mangelernährung!

Ihr Team der Stern-Apotheke

Da kommt was in Gang... Neues Kursangebot der Physiotherapeutin Dania Kitzig

Isselhorst ist ja bereits als lauffreundlicher Ort bekannt. Auch immer mehr Walker bevölkern die Straßen und Wege unseres Dorfes, viele davon „gehen am Stock“. Was ist also das Besondere an diesem neuen Kursangebot?

Dania Kitzig, deren Physiotherapiepraxis im Wiehagen sich in den letzten Jahren einen treuen Patientenstamm erworben hat, hat ihrer Reihe von Fortbildungen eine weitere hinzugefügt und ist nun auch zertifizierte DWI Walking- und Nordic Walking- Lehrerin¹, eine Qualifikation, die sie durch ständige Weiterbildung noch weiter ausbaut. Ihre Motivation ist dabei: „Jeden dort abholen, wo er steht“ – im wahrsten Sinne, und ihn oder sie mit einem maßgeschneiderten Konzept wieder „in Gang zu bringen“.

Walking (ohne Stöcke) und Nordic Walking (mit Stöcken) kann nicht nur zur Vermeidung zahlreicher Beschwerden im Bewegungsapparat, sondern auch zur Prävention von Herz-/Kreislaufkrankungen und Diabetes sowie zur Gewichtsreduktion eingesetzt werden, natürlich auch zum Abbau von Stress. Frau Kitzig möchte ihren Kursteilnehmern aber auch eine gesundheitsorientierte Selbstkompetenz vermitteln und ihre Koordination und Kör-



perwahrnehmung verbessern. Durch die kleine Gruppengröße (max.6 Teilnehmer) kann sie auf jeden einzelnen Teilnehmer gut eingehen.

Dieses gesundheitsorientierte Präventionsangebot wird von den gesetzlichen Krankenkassen honoriert: sie erstatten die Kursgebühren – je nach Krankenkasse – in einer Höhe von 80 bis 100 %.

Das Kursangebot eignet sich sowohl für Neueinsteiger als auch für Menschen, die bereits walken, aber ihre Technik verfeinern wollen. Die Physiotherapeutin spricht

aber auch ganz gezielt Menschen an, die aus gesundheitlichen Gründen nicht allein oder in einer großen Gruppe walken möchten. Gerade beim Nordic Walking ist die richtige Technik entscheidend, um Fehlbelastungen auszuschließen. Neulinge bekommen Leihstöcke gestellt. Eine Kursreihe erstreckt sich über 8 Termine à 90 Minuten, bei denen jeweils verschiedene Trainingsbereiche im Mittelpunkt stehen. Nach Absolvieren des Kurses haben die Teilnehmer die

richtige Technik erlernt, um das Nordic Walking für sich selbst weiter zu nutzen.

Der erste Kurs wird noch im August starten. Interessierte sollten sich kurzfristig melden, da dieser bereits fast ausgebucht ist. Weitere Kurse, die parallel laufen, werden zeitnah angeboten.

Anmeldungen und Auskünfte gerne telefonisch unter 05241-2202653 oder per E-Mail: d.kitzig@ib-kitzig.de

Imke Kuck

¹Das DWI – Deutsches Walking-Institut - arbeitet als einzige (Nordic) Walking-Institution in Deutschland auf wissenschaftlicher Basis in Kooperation mit der Universität Karlsruhe. Sein Leiter, Prof. Dr. Klaus Bös, brachte 1991 das Walking nach Deutschland. Mehr unter: www.walking.de

DANIA KITZIG

Physiotherapie

Im Wiehagen 10 B • 33334 Gütersloh-Isselhorst

Fon 05241.2202653

„Laufmäuse“ der Kita Bülowstraße in Aktion bei der Isselhorster Nacht

Auf die Plätze, fertig, los: Sehr aufgeregt waren am vergangenen Samstag die 30 Laufmäuse der Kita Bülowstraße. Mit Eltern, Großeltern, Geschwistern und allen Erzieherinnen ging es Richtung Isselhorst zum ersten gemeinsamen Lauf.

Alle Läufer und Läuferinnen, aber auch die Eltern waren sehr gespannt. Am gemeinsamen Treffpunkt wurden als erstes die selbstgestalteten Lauf T-Shirts mit dem Logo der Kindertageseinrichtung angezogen. Nach dem gemeinsamen „Warm – up“ mit den anderen Läufern waren sie bereit, die Strecke in Angriff zu nehmen. Die Laufmäuse liefen mit großer Freude und enormer Ausdauer – angefeuert von ihren Eltern und Erziehern. Am Ende waren alle Kinder erschöpft, aber doch sehr stolz, und erhielten eine Urkunde und eine Medaille.

Das Bewegungsprojekt „Die Laufmäuse“ ist eingebunden in die Konzeption der Kita Bülowstraße und gehört somit zum Angebotspektrum des Familienzentrums. Ziel ist es, auf spielerische Art die Kinder an eine gesunde Lebensweise heranzuführen. Bei den Inhalten ist es dem Projektteam wichtig, dass die Koordination und die Kondition der Kinder gesteigert wird. Gesundheitsförderung ist ein wichtiger Bestandteil im Kita-Konzept. Diese wird weiterhin in den Alltag der Kindertageseinrichtung integriert und kontinuierlich betrieben.

Seit August 2007 trainierten die 30 Laufmäuse einmal wöchentlich mit ihren Erzieherinnen Annette Drommelschmidt und Susanne Pollmeier im Mohns Park.

Bei jedem Wetter haben die Kinder die verschiedenen Trainingseinheiten mit Spaß und Freude absolviert. Das Projekt wird ab August fortgesetzt.



Die „Laufmäuse“ der städtischen Kita Bülowstraße liefen mit Ausdauer und großem Spaß bei der Isselhorster Nacht



Gasthof Baumann

An Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Gasthof Baumann - Weserstraße 19 - 33649 Bielefeld
Tel.: 0 52 41 / 66 66 - Fax: 0 52 41 / 68 87 11

Praxis für Podologie
med. Fußpflege

Claudia Rehm

Podologin

Haller Str. 122
33334 Gütersloh - Isselhorst

0 52 41 / 68 72 20
oder
01 72 / 52 93 53 0

Dieter Schröder liest in Mumperows Mühle aus Werken von Fritz Reuter

Dieter Schröder ist als Vorleser in Isselhorst mittlerweile eine Institution. Schon mehrfach ist er bei Veranstaltungen des Heimatvereins aufgetreten, hat dem Publikum aus Werken Matthias Claudius', Annette von Droste-Hülshoff, Wilhelm Busch, Augustin Wibbelt und Theodor Fontane vorgetragen.

Am 6. Juli begeisterte er in der Kirche zu Isselhorst etwa 60 Kinder und Erwachsene, als er in dem Orgelkonzert mit Kantorin Birke Schreiber in „Konferenz der Tiere“ den Text nach dem Buch von Erich Kästner vortrug. Sein Repertoire ist also sehr vielfältig. Am 8. Mai 2008 trat er zu seiner 6. Lesung in der gut besuchten



Mühle Mumperow mit Lesungen aus Werken Fritz Reuters auf. Dabei liest Dieter Schröder nicht ein-

fach aus den Werken vor. Nein, er setzt sich intensiv mit der Biographie „seines“ Schriftstellers auseinander und zitiert dann vor dem Hintergrund der jeweiligen Lebensumstände aus dessen Werken. Fritz Reuter (1810 bis 1874) gilt als einer der bedeutendsten niederdeutschen Schriftsteller.

Seine Werke sind von feinsinnigem Humor und zahlreichen satirischen Anspielungen geprägt und sind oft auch Auseinandersetzungen mit den Zumutungen einer autoritären Gesellschaft, die ihm in der Person seines gestrengen Vaters, dem im Mecklenburger Stavenhagen regierenden Bürgermeister Georg J.J. Reuter angetragene wurden. Fritz Reuter sollte nach dem Willen seines Vaters Jura studieren, was dem musisch veranlagten Jungen allerdings widerstrebt. Dem Einfluss und der Kontrolle seines Vaters versuchte Fritz Reuter sich zu entziehen. Er fügte sich aber dem Wunsch des Vaters und nahm das Studium zunächst in Rostock auf und setzte es nach einiger Zeit in Jena fort. Hier schloss er sich den Burschenschaften an und wurde 1833



HIN & HAIR
Ihre mobile Friseurmeisterin

- Schneiden
- Färben
- Wellen
- Make-up
- Maniküre
- Brautservice
- Gesichtsmassage

MARION KOTHE
Tel.: 0176/20819065
Gütersloh - Isselhorst www.hinundhair.org

**RECKMANN
& MONJAU**

TISCHLEREI ZIMMEREI
DENKMALPFLEGE

Inh.: Christian Burg
und Bernd Monjau

Ströher Str. 80
33803 Steinhagen
Fon 05204/5990
Fax 05204/920642
www.reckmann-monjau.de



vom preußischen Staat wegen „Hochverrat“ und „Majestätsbeleidigung“ zum Tode verurteilt.

Diese Strafe wurde später in eine 30-jährige Haftstrafe verwandelt. Nach 7 Jahren kam Reuter durch Einflussnahme wichtiger Persönlichkeiten zwar wieder frei, brauchte danach aber sehr viel Zeit, um sich wieder zu finden.

Erst nach dem Tod des übermächtigen Vaters und mit der Heirat der Pfarrerstochter Luise Kuntze im Jahr 1851 fand er die Kraft, sich seiner schriftstellerischen Arbeit zu widmen. Dabei konzentrierte er sich auf die plattdeutsche Sprache und zeigte weiten Kreisen der Bevölkerung die Literaturfähigkeit der Niederdeutschen Sprache.

In seinen zahlreichen Werken thematisierte er immer wieder soziale Problematiken der damaligen Zeit und benutzte die Stilmittel der

niederdeutschen Sprache, um versteckte Spitzen auf Aristokratie und Obrigkeit an der Zensur vorbei herauszubringen.

Es gelang Dieter Schröder in beeindruckender Weise, die gelesenen Texte aus Reuters Werken „passgenau“ in den biographischen Zusammenhang einzubringen, so z. B. aus dem Werk „Ut mine Festungstid“. Dass er dabei die plattdeutschen Texte in unser Isselhorster Platt transponierte, war das jeweilige „I-Tüpfelchen“ seines Vortrags.

Die Mühle des Meierhofes Mumperow bot für diese Lesung an dem sommerlich-schönen Maiabend eine ideale Kulisse und die Geschwister Mumperow zeigten sich mit einem kleinen Imbiss in der Pause als hervorragende Gastgeber.

Ich wünsche mir, dass Dieter Schröder seine Dichterlesungen fortsetzt und die gute Tradition dieser Lesungen aufrecht erhält.

Siegfried Kornfeld



„Ich möchte endlich ein paar Kilo abnehmen, aber wie?“



Ute Schallenberg

www.vitafit-schallenberg.de

fon 05241.6 71 07 | mobil 0171.6 04 57 49

Nächste
Informationsveranstaltung
zum Kurs
„Gesund abnehmen“
am **Mittwoch,**
den 20. August 20 Uhr,
Haverkamp 29,
33334 Gt-Isselhorst,

Anmeldung unter
Tel. 05241-67107 oder
mobil: 0171-6045749



Historische Gaststätte
Zur Linde
Isselhorst

Isselhorster Kirchplatz 5
33334 Gütersloh

BAYRISCHE FESTWOCHEN

im Restaurant „Zur Linde“
vom 13. Sept. bis 5. Okt. 2008
mit Spezialitäten
aus dem Bayernland.

Am 13. September 2008
spielt ab 20.00 Uhr das

Oberkraimer Quintett Edelweiß.

Für Ihr leibliches Wohl ist ab 19.00 Uhr
ein Bayernbuffet angerichtet.

Wir bitten um
Tischreservierung!

Ihre Familien Ortmeier
Tel. (0 52 41) 6 71 96

www.zurlinde.isselhorst.gtl.de



Es ist soweit:

Das Isselhorster Dorfgemeinschafts-Fest startet am Samstag, 6. September 2008 ab 16.00 Uhr!

Und wer bis jetzt noch keine Eintrittskarten hat, sollte sich "sputen", denn nur Karten, die bis zum 30.08.2008 gekauft wurden, nehmen an der Tombola teil.

Im Brennereihof elmendorf können sich die Isselhorster und Gäste von den drei heimischen Land-Gastwirten verwöhnen lassen:

Isselhorster Landhaus, Hotel Zum Postillon, Historische Gaststätte Zur Linde

Sie werden leckere Speisen zu kleinen Preisen und Getränke im historischen Ambiente anbieten. Kaffee und Kuchen, so wie Wein- und Eisstand laden zum Schlemmen ein,

Bauerhofcafé Unnern Äiken, Isselhorster Weinhaus, Ital. Eiscafé Pino

Das Trio "Küppers, Beck's & Brinkhof's" sorgt für Stimmung



Coverbands gibt es „wie Sand am Meer“. Unter ihnen befindet sich aber kaum eine Gruppe, die mit ihrem Programm ein so breites musikalisches Spektrum abdeckt wie das Lemgoer Trio Küppers, Beck's und Brinkhoff's. Ein Potpourri der guten Laune; bekannte Rockoldies, Altes aus der Neuen Deutschen Welle, Schlager die man nie vergisst, alles was man gerne wieder hört und mitsingt. Kurzum ein bunter Reigen quer durch die Musikgeschichte.



Mr. SAXess

Das Kurzprogramm, das absolut unkompliziert an jedem Ort zu verwirklichen ist und immer für Stimmung sorgt. Mit einer modernen Halbplayback Technik bietet Ihnen Bernd Jäger das Live Erlebnis einer ganzen Band.

Natürlich mit dabei
der **Isselhorster
Zauberer Birger Werres** und
die **Singing Company** des
Isselhorster Gesangvereins!

Der Glücksspieler



Ob beim Hütchenspiel, bei dem berühmten "three card monte" oder weiteren Taschenspielertricks, unser Künstler kontrolliert stets das Spiel. Doch anders als früher auf den Jahrmärkten bleibt das Publikum am Ende immer der Gewinner und bekommt eine kleine Aufmerksamkeit geschenkt.

Bert Koch

Bert Koch in seiner Figur als „Hebbät“ zeigt bei seinen mobilen Theateraktionen eine irrwitzige Mischung zwischen Kabarett, Slapstick und artistischem Können.



Elmendorfer Hof Gemeinschafts Fest

für das gesamte Kirchspiel

Kinderprogramm

kulinarische Leckereien

Kunstlerauftritte

Musik-Events

Verlosung um 20.00 Uhr

Freitag, 6. September 2008

20.00 Uhr auf dem Hof Elmendorf

Programmablauf: (Änderungen möglich)

- 16.00 Einlass, Begrüßung, Kinderprogramm
Zauberer Birger Werres
- 16.10 Mr. SAXess
- 16.20 Kinderzauberei
- 16.45 Mr. SAXess
- 17.00 Mobile Luftmodelle, Kinderlieder
- 18.00 Mr. SAXess
- 18.30 Die Seifenblasenshow
- 19.00 Mr. SAXess
- 19.30 Soundscheck
Küpper's, Beck's & Brinkhof's
- 19.45 Singing Company
- 20.00 Verlosung
- 20.30 Küpper's, Beck's & Brinkhof's
- 20.30 Die Zaubershow
- 21.00 Ende des Kinderprogrammes
- 21.00 Küpper's, Beck's & Brinkhof's
- 3.00 Ende des Programmes

Thierry Dourin:

Ein Künstler,
fünf Programmpunkte



Kinderzauber Show

Eine lustige und fantasievolle
Zaubershow speziell für Kinder.

Luftmodelle made by Thierry

Ein Bär im Flugzeug ?

Ein Hund namens Pluto?
Der Roadrunner? Blumen
oder ein fliegender Storch
mit Korb samt Baby, ...
oder, Alles ist in
windeseile angefertigt
und kann gleich
mitgenommen werden.



Bühnenzaubershow

Ein Feuerwerk ver-
blüffender Tricks und
Ideen!

Wenn unser Zauberer
über die Bühne
wirbelt, macht er die
Zuschauer zu Mitwir-
kenden und bringt so
Leben auf die Bühne.

Close Up

oder Tischzauberei
heißt die Kunst, die
unser Magier mitten
unter die Gäste
bringt - von Tisch zu
Tisch, von Gruppe zu
Gruppe. Erleben Sie
einen Zauberer aus
unmittelbarer Nähe!

Seifenblasenshow

Ein echter Kindermagnet.
U.a. zeigt der lustigste
Lehrer aller Zeiten, dass
man mit Seifenbla-
sen jonglieren
kann und dass
Seifenblasen
überhaupt nicht
schmecken oder
wie beeindruckend
ein Seifenblasen-
Nebel sein kann.



Neues aus Isselhorst

www.gt-isselhorst.de

Unter dieser Internet-Adresse finden
Sie alle aktuellen Infos über Termine,
Veranstaltungen, Kontaktadressen
der Vereine, Ärzte etc.

August

- 18.08. 19.00 Infoabend über Progressive Muskelentspannung, Linda Poppenborg, s.S. 55
23./24.08. 100 Jahre Isselhorster Feuerwehr, Infos ab Seite 2
23.08. 11.00 Tag der offenen Tür in der Praxis für Podologie in Niehorst
24.08. 11.00 Patronatsfest der kath. Kirche in Isselhorst Maria Königin, s.S. 58
30.08. Diakonie Ummeln feiert Sommerfest, s.S.36
30.31.08. Kunst & Genuss, Baumschule Varnholt und Küchen König, s. S. 20
31.08. Schautag von 14.00 bis 17.00 bei: Wo-Tex, Schuhhaus-Karmann,
Isselhorster Apotheke, s.S. 20
31.08. 11.00 Familiengottesdienst in der ev. Kirche, s.S. 24

September

- 06.09. 16.00 Dorfgemeinschaftsfest auf Elmendorfs Hof, s.S. 32
07.09. 11.00 Ausstellungseröffnung im Heimatmuseum, "Ende des 1. Weltkrieges", s.S.36
07.09. Verkaufsoffener Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr
14.00 und 15.30 Herbstmodenschau bei Linie 2, im Hof hinter dem Geschäft
15.00 Kindermodenschau vorm Wo-Tex-Lädchen,
von Wo-Tex und Schuh Karmann
13.09. Herbstfest des Niehorster Schützenvereins, s. S. 46
13.09. Open-Air Musical auf dem Brennerei Hof Elmendorf,
Karten bei Schriebwaren Hillenkötter erhältlich, Tel. GT 6 72 25
17.09. Neue Kunstausstellung im Bauernhofcafé "Unnern Äiken", s.S.56
20.09. 14.00 Fahrt des Heimatvereins zu den Lutterquellen (nicht wie geplant am 13.09.)
20.09. Weinprobe vom Kleinen Weinkeller in der Naturwerkstatt Agnes Goldapp, s. S. 23

Ev. Kirche Isselhorst

Sonntag, 31. August, 18.00 Uhr, Konzert für Oboe und Orgel

Oboe: Martina Buchholz-Suzuki, Orgel: Birke Schreiber

Oboe und Orgel sind Instrumente, die wunderbar zusammen passen: der sanfte, melancholische Oboenton ergänzt sich mit dem weichen, farbigen Klang der Orgel. Birke Schreiber und Martina Buchholz-Suzuki spielen Stücke aus der Barockzeit und aus der Romantik von den Komponisten Jean-Baptiste Loeillet, Georg Friedrich Händel, Johann Ludwig Krebs, Alexandre Guilmant und Joseph Rheinberger. Martina Buchholz-Suzuki erhielt ihren ersten Oboenunterricht an der Musikschule in Bochum. Schon in ihren jungen Jahren bekam sie zahlreiche Preise in verschiedenen Wettbewerben. Nach dem Abitur studierte sie Oboe und Cembalo an der Musikakademie Detmold bei den Professoren Helmut Winschermann und Waldemar Döling. Seit 1987 unterrichtet sie an der Musikschule für den Kreis Gütersloh. Ihre Schüler erzielten Preise bis hin zum Bundeswettbewerb "Jugend musiziert". Als freischaffende Musikerin spielt sie in vielen Kirchen- und Kammerkonzerten im In- und Ausland. Außerdem wird sie häufig zur Mitarbeit bei den Orchestern der Region eingeladen. Der Eintritt ist frei!

Flohmarkt "Rund um`s Kind" in Isselhorst

Am Samstag, 20. September 2008, veranstaltet die Kindertagesstätte "Unterm Regenbogen" in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr ihren alljährlichen Flohmarkt "Rund um`s Kind" in der Festhalle Isselhorst. Der Kostenbeitrag für einen Tisch beträgt 10,- Euro. Tischreservierungen und Anmeldungen für Großteile werden nur schriftlich (bitte mit Angabe der Telefonnummer) bis zum 30. August entgegen genommen: A. Leicht, Im Lohden 33, 33334 Gütersloh. Der Anmeldung ist ein frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen.

Herbstfest des Schützenvereins

Der Schützenverein Niehorst feiert am Samstag, 13.09.2008 am Vereinseigenen Schützenhaus an der Brockhagener Str. 376a, sein alljährliches Kinder- und Herbstfest:

ab 15:00 Uhr	Beginn mit Kinderbelustigung und kleinen Spielen
ca. 15:30 Uhr:	Beginn Jugendkönigschießen
ca. 16:15 Uhr:	Beginn Schülerkönigschießen
ca. 17:15 Uhr:	Beginn Bierkönigschießen

Leckerer Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst runden den Nachmittag ab. Bei frisch gekühltem Bier und sonstigen leckeren Getränken lassen wir dann den Abend gemütlich ausklingen. Der Schützenverein freut sich über einen regen Besuch!

10 Jahre Familienfreizeit des CVJM Isselhorst

Der CVJM Isselhorst möchte noch interessierte Familien zu seiner Ferienfreizeit einladen.

Bereits zum zehnten Mal steuern wir die schöne Nordseeinsel Borkum an. In der zweiten Woche der Herbstferien, 4. – 11. Oktober, werden wir im „Haus Viktoria“, direkt an der Strandpromenade wohnen. Wir beziehen dort eine komplette Etage im Haus, ruhig und mit gutem Ausblick über den Strand, bzw. den Ort. Dreimal am Tag lassen wir uns zu den Mahlzeiten verwöhnen und abends können wir in der haus-eigenen Ostfriesenstube in geselliger Runde klönen. Ein paar Zimmer sind noch verfügbar. Doch nicht zu lange warten, diese Reise ist sehr begehrt. Borkum hat mehr zu bieten als Wasser, Strand und

frische Seeluft. Es gibt immer wieder Neues zu entdecken. Doch was wäre ein Inselurlaub ohne Drachen steigen lassen, Buddeln im Sand, Muscheln sammeln, barfuß durch die Nordsee spazieren gehen oder einfach nur Tee trinken in einen der zahlreichen Cafes im Ort.

Die An- und Abreise soll wieder mit einem Bus erfolgen, so das der Urlaub eigentlich schon mit der Abfahrt hier in Isselhorst beginnt. Neugierig geworden?

Informationen zur Reise und den Kosten gibt es bei Anke und Udo Plaßmann, Tel. 688 892 oder per email: udo.plassmann@vr-web.de.

Sommerfest in der Ev. Stiftung Ummeln

Das Diakoniewerk Ummeln, Einrichtung für Menschen mit Behinderungen, die Jugendhilfe und die Werkstatt Waldwinkel laden am Samstag, den 30. August 2008, zum traditionellen Sommerfest auf dem Gelände der Evangelischen Stiftung Ummeln an der Veerhoffstraße 5 ein.

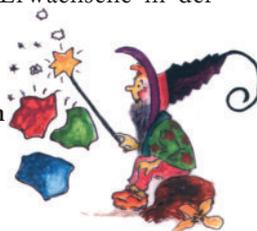
Das Sommerfest beginnt um 13.00 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst. Anschließend öffnen um 13.30 Uhr die Stände. Ab 14.00 Uhr beginnt ein buntes Programm auf der Bühne mit Musik, Tanz und Kleinkunst. Zu sehen sind u.a.: Das Kindermusical „Zachäus“ der Kirchspiele Isselhorst unter der Leitung von Frau Schreiber, die Bewohner/innen-Tanzgruppe des Diakoniewerkes Ummeln, die Flamencogruppe „Las Allegres“ aus Amshausen, die Seilspringgruppe „Rope-Skippers“, die Schüler/innen-Bicussion-Gruppe (Xylophonorchester) der Bielefelder Musikschule unter der Leitung von Herrn Prignitz, der Chor „Young Voices“ und vieles mehr. Die Reittherapie des Diakoniewerkes Ummeln zeigt diverse Reitvorführungen. Der Trikeclub Verl-Kaunitz lädt zu Rundfahrten ein.

Ein reichhaltiges Verkaufsangebot, Trödelmarkt sowie eine Tombola warten auf die Besucher. Für das leibliche Wohl ist mit Deftigem, Kuchen und Getränken bis um 18.00 Uhr gesorgt.

Kunstkurse in der AWO

Ab September bietet die Isselhorster Künstlerin Maria Ferreira-Obenhaus weitere Kunstkurse für Kinder und Erwachsene in der AWO.

**Infos und
Anmeldung
unter Telefon
0 52 41 /
9 61 92 27**



Hallenbad Steinbagen

Ab sofort Anmeldungen zum **Anfängerschwimmunterricht für Kinder ab 5 Jahren** und für unsere **Aquakurse**. Infos über weitere Kurse, sowie den Sauna-Bereich unter: Tel. 05204 - 997 261

Ausstellung zum Ende des 1. Weltkrieges

Eröffnung am 07. September 2008

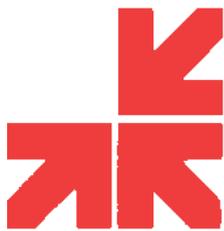
Ausstellungseröffnung zum Ende des 1. Weltkrieges vor 90 Jahren im November 1918 am 07. September 2008 um 11:00 Uhr

Vor 90 Jahren, im November 1918 endete der 1. Weltkrieg mit der Niederlage Deutschlands und seiner Verbündeten.

Der Heimatverein Isselhorst hat dieses Datum zum Anlass genommen, eine kleine Ausstellung zu diesem Thema zusammen zu tragen.

Sie wird eröffnet am Sonntag, den 7. September 2008 um 11:00 Uhr im Heimatmuseum in Holtkamp, Emsweg 6.

Isselhorster Bürger und Bürgerinnen haben viele Exponate zu dem Thema bereit gestellt. J. Gräwe und I. Drews haben dieses Material zu einer ansehnlichen Ausstellung zusammen gefügt. Die Ausstellung wird in der Woche vom 07. bis 13. September täglich nachmittags geöffnet sein.



forum – werbegaben

Inh.: Dietlind Schlüßler

Münsterlandstraße 63 · 33334 Gütersloh
Telefon: (0 52 41) 6128 · Telefax: (0 52 41) 6 80 27
e-mail: forum-werbegaben-gmbh@t-online.de

Besuchen Sie unseren
Ausstellungsraum!

Handball-Saison08/09 · Volksbank Cup in Isselhorst

Die heimischen Handballer starten am 28.08.08 mit dem bewährten Volksbank Cup in die neue Spielsaison. Bevor ab dem 06.09.08 in den einzelnen Ligen um Meisterschaftspunkte gekämpft wird, steht eine Woche vorher der letzte und lukrativste Leistungsvergleich auf dem Programm.

In der Isselhorster Sporthalle findet das Saisonvorbereitungsturnier für die Herrenmannschaften der Spielklassen Landesliga bis Oberliga statt. Das besondere an diesem Turnier ist neben der sportlichen Standortbestimmung der Zweck dieses Turniers.



Ihr Skoda-Händler für
Gütersloh
GT-Isselhorst
Tel. 0 52 41 / 96 01-0
www.autohaus-brinker.de

Der sportliche Erfolg der 3 bestplatzierten Mannschaften wird von der Volksbank Gütersloh eG mit zweckgebundenen Spenden für die Jugendarbeit des jeweiligen Vereins honoriert.

Die Volksbank möchte mit dieser Massnahme die sinnvolle Förderung der Nachwuchsarbeit und den Teamsport für Kinder und Jugendliche unterstützen.

Den Organisatoren des Turnverein Isselhorst ist es nicht nur gelungen, die 8 besten Herrenteams des Handballkreises zu einem Turnier zusammenzubringen, auch die Handballdamen der Oberligateams des TV Verl und der Spvg. Steinhagen werden zu einem Vergleich antreten.

Dem interessierten Handballfan wird somit am Wochenende vom 28.08.-31.08.08 in der Isselhorster Sporthalle die Leistungsspitze des

heimischen Handballsport in kompakter Form geboten. Der Eintritt zu allen Spielen ist kostenfrei.

Die Spiele beginnen am

Freitag, den 29.08.08

um 17.30 h

am Samstag, den 30.08.08

um 13.30 h

am Sonntag, den 31.08.08

um 10.00 h

Das Teilnehmerfeld:

Herren Oberliga:

TV Verl, TuS Brockhagen

Herren Verbandsliga:

HSG Gütersloh, Spvg. Steinhagen,

Spfr. Loxten

Herren Landesliga:

Spvg. Versmold, TG Hülse, TV

Isselhorst

Damen Oberliga:

TV Verl, Spvg. Steinhagen

Große „Ausschüttung“ am Erntedanktag...

Am 5. Oktober soll während des Erntedankgottesdienstes Gelegenheit bestehen, die bis dahin mit Kleingeld gefüllten Sammel Dosen zugunsten der Aktion „Sicherung der Arbeit in der Evangelischen Kirchengemeinde“ mitzubringen und für den guten Zweck – auszuschütten.



Diese Dose für die Aktion „Sicherung der Arbeit“ hat ihren Platz in der Küche gefunden...

Das Wortspiel möchte zum Schmunzeln anregen. Als „Ausschüttung“ wird im übertragenen Sinn die Zahlung der Dividende bei Aktien bezeichnet, eine Dose auszuschütten ist nah am direkten Wortsinn. Aber ein Teil der „guten Gaben“, die wir im Laufe des Jahres bekommen haben, sollen so an anderer Stelle mithelfen Gutes zu bewirken. Und wenn es ein Teil der Zinsen ist... eben so eine Art Dividende zugunsten des Gemeinwesens. Dosen gibt es übrigens noch in der Kirche, im Gemeindebüro, bei den Pfarrern und im Gemeindehaus.

Natürlich kann man die Aktion auch ganz bargeldlos unterstützen. In den vergangenen drei Jahren ist es gelungen, die Mindereinnahmen bei der Kirchensteuer durch die vielfältigen freiwilligen Gaben an die „Aktion zur Sicherung der Arbeit“ komplett auszugleichen.

Ein toller Erfolg – den Sie, die Gemeindeglieder und Freunde unserer Gemeinde, möglich gemacht haben. Durch regelmäßige Beiträge, Daueraufträge und feste Zusagen, durch Spenden aus Anlass von Jubiläen und großen Geburtstagen, durch Kranzspenden, durch besondere Aktionen wie etwa die „Kinderbühne“ in der Festhalle. All das zeigt das große Engagement vieler.

Toll wäre es, wenn sich auch noch weitere Personen engagieren könnten und die Stafette etwa von jener Rentnerin übernehmen könnten, die jetzt,

weil sie mit der Witwenrente anders kalkulieren muss als vorher, ihr Engagement schweren Herzens einstellen musste.

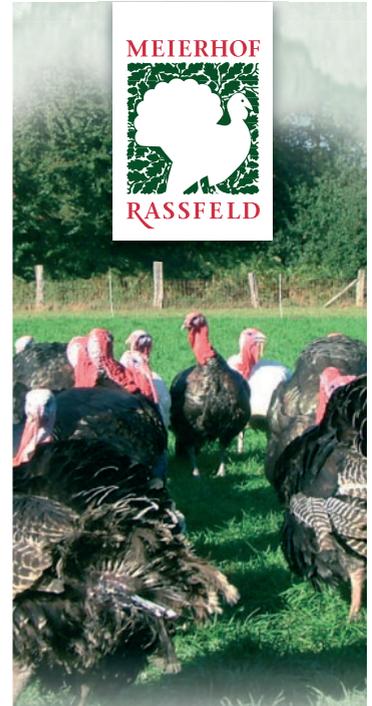
Von den für dieses Jahr erhofften Spendeneingängen von rund 40.000 Euro sind bis jetzt rund 15.000 Euro eingegangen. Bitte helfen auch Sie mit, unser reiches Angebot in Kirche, Kindergarten und Gemeindehaus aufrecht zu erhalten. Selbstverständlich erhalten Sie für Ihren Beitrag eine Spendenbescheinigung.

Bewirken Sie mit Ihrem Beitrag etwas Gutes und lassen Sie sich auch persönlich zum Mitmachen in unserer Gemeinde einladen. Pfarrer, Presbyterium und Mitarbeitende sind gerne zum persönlichen Gespräch bereit.

Die Kontonummern lauten:
Sparkasse Gütersloh –
BLZ 478 500 65 –
Kontonummer 15 48 35 64
Volksbank Gütersloh –
BLZ 478 60125 –
Kontonummer 201 612 902.

Also dann – bis Erntedank und herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Pfarrer Reinhard Kölsch



Die Früchte der Tradition

Freiland-Puten

Geboren - um frei zu leben!
Vom Ei bis zur küchenfertigen Geflügelspezialität, alles in einer Hand. In unserem Hof-Laden erhalten Sie Freiland-Geflügel in vielen Variationen, für Ihre gesunde, bewusste Ernährung.

MEIERHOF RASSFELD

Landspezialitäten GmbH & Co. KG
Meier-zu-Rassfeld-Weg
33330 Gütersloh
Tel.: 0 52 41. 33 72 - 80

Öffnungszeiten Hof-Laden
Di. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

www.meierhof.de

IZ: PSALM · DER HERR BEHÜTE DICH · FÜR ALLEM · VBEL · ER BEHÜTE
 DEINE · SEELE · DER HERR BEHÜTE · DEINEN · AVSGANG · VND · EINGANG ·
 VON · NVNAN · BIS · IN · EWIGKEIT
 HINRICH · ASTROT · VND · IL · SABEL · V · DER · BRÜGEN
 HABEN · DISES · ERBAVEN · LASSEN

ANNO
DEN 24

ISSELHORST WIE ES FRÜHER WAR

1677
APRILIS

Neue Technik am Weidezaum

Es muß so in den fünfziger Jahren gewesen sein, als die ersten elektrischen Weidezaungeräte mit Batterie auf den Markt kamen.

Der Schmiedemeister Helmut Klas in Niehorst verkaufte damals diese Technik. Er hatte die Schmiede seines Vaters Hermann Klas an der Hollerstraße übernommen, der jahrelang vom Pferdebeschlag, herstellen und aufziehen von Eisenreifen auf die Ackerräder und sonstigen Schmiedearbeiten, die in der Landwirtschaft anfielen, lebte. Da unser Vater immer neuen Dingen gegenüber sehr aufgeschlossen war, kaufte er von Helmut Klas so ei-



nen Blechkasten, in dem die technische Neuerung eingebaut war. Mit vereinten Kräften ging man daran, die alten, verrosteten Stacheldrähte abzunehmen, die schon viele Jahre um die Weide gezogen waren, jetzt immer wieder brachen und somit eine Gefahr für die Tiere waren.

Stattdessen schraubte man Isolatoren in die Weidepfähle, in die ein glatter, verzinkter Elektrodraht eingehängt wurde. Vorne am Hof stellte man den grauen Kasten auf, in dem das Elektrische Weidezaungerät eingebaut war. Eine verzinkte Stange wurde zur Erdung in die Erde gesteckt und ein kleines Kabel vom Gerät an den Weidezaundraht angehängt. Nun konnte die Technik mittels Schalter, der sich unter dem großen Deckel des Kastens befand, in Gang gesetzt werden und ihren Dienst tun, um die Kühe in der Weide in Schach zu halten. Ein kräftiges -Klack, Klack, Klack-

war in kurzen Abständen zu hören und der Draht stand unter Strom, was man mit einem Grashalm, der langsam immer näher an den Draht geführt wurde, kontrollierte. Einen Nachteil hatte die Sache, denn wenn ein Grashalm irgendwo auf der Weide den Draht berührte, war die ganze Drahtstrecke ohne Strom und die Tiere konnten ausbrechen, denn sie hatten ein Gespür für Draht ohne Strom. Also musste der ganze Weidedraht abgelassen werden, um den langen Grashalm zu finden, der die Störung verursachte. Diese Weidezaungeräte, die noch in der Entwicklung waren, hatten noch ihre Tücken und mussten laufend zur Reparatur oder die Kiste musste von Helmut Klas ausgetauscht werden. Später kaufte unser Vater ein Weidezaungerät neuester Technik, welches von der Firma Ako angeboten wurde und störungsfrei und sicher seinen Dienst verrichtete.



**LUTKEMEYER
FLORISTIK**

KERKER

Steinhagener Str. 13
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 68 77 55

Die heutigen Weidezaungeräte sind nicht mehr Störungen ausgesetzt, die durch anwachsendes Gras verursacht werden, da durch die hohe Voltzahl alle Grashalme am Draht verschmoren, aber wenn man heute den Draht berührt, bekommt man mächtig einen gesicht!

Damals hatte unser Nachbar August Sundermann seinen kleinen Patt bei uns durch die Wiesen, um zu seiner Schwester Frieda Kniepkamp zu gelangen. Wollte er sie zu Fuß besuchen, führte sein Weg bei uns über den Hof, um natürlich auch einige Neuigkeiten mit unserem Vater oder den Großeltern auszutauschen, bevor er weiter zu seiner Schwester ging. Es war eine sehr nette Tradition und ein gutes Einvernehmen, was dadurch zu unserem Nachbarn entstanden war und keiner bei uns hätte ihm den Weg über die Wiesen und den Hof jemals versagt. Man hatte extra hinten am Graben für den Nachbarn eine Möglichkeit gelassen, ungehindert den Graben und auch den vorhandenen Stacheldrahtzaun passieren zu können. Nun war er aber einige Tage nicht durch die Wiesen zu seiner Schwester gegangen, hatte es am Wetter oder an der vielen Arbeit auf dem Hof gelegen, so war inzwischen von uns der Stacheldraht entfernt und durch einen Elektrodraht ersetzt worden.

Als dann August Sundermann wieder einmal seine Schwester Frieda besuchen wollte und den Gang über den Patt durch die Wiesen gewählt hatte, machte er Bekanntschaft mit dem neuen Elektrodraht. Ich kann mich noch gut erinnern, daß er auf dem Hof vor unserem Vater stand und über die Installation dieser Teufelstechnik lamentierte. Er sagte ganz aufgeregt: "Mensch Erich, was habt ihr denn da jetzt für einen „heißen Draht“ um die Weiden gezogen, ich habe ihn runterdrücken wollen, da bekam ich schon einen

kräftigen Schlag in die Hand, dann habe ich ihn mit einem Bein überstiegen und da passierte es, ich bekam einen Schlag dahin, wo man es bestimmt nicht gut vertragen kann und nur mit Mühe, nach weiteren Schlägen, bekam ich das andere Bein über den Draht gehoben, das hättet ihr mir doch sagen müssen, ab jetzt fahre ich

während der Weidezeit nur noch mit dem Fahrrad durchs Dorf zu meiner Schwester und komme erst wieder durch die Wiesen und über den Hof, wenn die Weidezeit vorbei ist und keine Gefahr mehr besteht, einen Schlag durch eure Teufelstechnik zu bekommen“!

Rudolf Knufinke

DIE FIAT TRANSPORTER



Abb. enthalten Sonderausstattung.

FÜR JEDEN EINSATZZWECK DIE OPTIMALE LÖSUNG.

- Fiat Strada, der Pick-up für Beruf und Freizeit, Fiat Doblò Cargo, das Raumwunder, Fiat Scudo, für Profis mit Profil, Fiat Ducato, gebaut für große Aufgaben
- Robuste und verzinkte Karosserien
- Mit fortschrittlichen Common Rail JTD-Motoren

06/07

**Alle Transporter
von Fiat Professional
haben auch in den
neu geschaffenen
Innenstadtumweltzonen
freie Fahrt.**



Ihr Fiat Professional Händler:

NUTZFAHRZEUGE
SCHLIEPHAKE

Carl-Zeiss-Str. 2 · 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 22 15 70 · Fax 22 15 724



DIE TRANSPORTER.

PROFESSIONAL

Nichts zu lachen? Bei uns schon!

Kommen Sie auch diesmal wieder zum Piuwer Bauerntheater und genießen Sie zwei schöne Stunden und einen fröhlichen Abend auf der Natur- und Freilichtbühne in Borgholzhausen mit dem Lustspiel

„Drei Frubben howwet up'n Putz“

Wor cheit dat ümme in düssen Stücke:

Emma kann nicht länger mit ansehen, wie Paula und Rosa von ihren Männern unterdrückt werden. Darum überredet sie ihre beiden Freundinnen zu einer Reise nach Spanien. Paula und Rosa stellen ihre Männer vor vollendete Tatsachen und fliegen mit Emma nach Las Palmas.

Was die drei Frauen in Spanien erleben, ob die Männer alleine zu recht kommen und was das mit dem „feurigen Spanier“ auf sich hat...???

Diese Stück können Sie am Mittwoch, den 13.08.2008

Freitag, den 15.08.2008
Mittwoch, den 20.08.2008
Mittwoch, den 27.08.2008 jeweils um 19.30 Uhr
und am Sonntag, den 24.08.2008 um 15.00 Uhr erleben.

Wir freuen uns auf Sie -
das Piuwer Bauerntheater



Sparkasse spendet für die Grundschule Isselhorst

In der Weihnachtszeit hatten Mitarbeiter der Sparkasse auf dem Dorfplatz Waffeln gebacken. Die Aktion fand im Rahmen des "Isselhorster Adventszaubers" statt. Die Erlöse aus dem Verkauf der Waffeln in Höhe von 200 Euro hat die Sparkasse nun der

Grundschule Isselhorst gespendet. Stefanie Wördemann von der Isselhorster Sparkassen-Geschäftsstelle überreichte Schulleiterin Jutta Hermann den symbolischen Spendenscheck

"Wir haben gerne geholfen, die Isselhorster Kinder zu unterstützen", sagte Stefanie Wördemann bei der Übergabe.

Jutta Hermann bedankte sich und kündigte an, von der Spende neue Bücher für die Schulbücherei kaufen zu wollen.

Die Übergabe fand im Zirkuszelt

bei der Grundschule statt. Hier lief gerade eine Projektwoche, in der die Kinder Kunststücke einstudierten und am Ende der Woche ihren Eltern vorführten.



Jetzt Deka-Fonds-Anteile gewinnen:
50 x 10 000 €
bis 31.08.08 in Ihrer Sparkasse.
+ Extrapreise rund um Olympia!
Bundesweites Gewinnspiel
von Sparkassen und Deka Investmentfonds.


Mit dem
Finanz-Check auf
GOLDKURS

Investmentfonds

Olympia Partner Deutschland



Finanziell in Topform mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 **Sparkasse
Gütersloh**

Lassen Sie Ihr Geld für sich schwitzen! Zuerst testen wir, wie fit Ihr Geld schon ist. Mit dem Finanz-Check. Dann erstellen wir Ihnen mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihr ganz persönliches Trainingsprogramm. Damit Sie in allen Disziplinen dauerhaft in Topform sind. Mehr in Ihrer Geschäftsstelle oder auf www.sparkasse.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Teilnahme am Gewinnspiel auch online möglich.

Hahn, Ei und Co. "Geflügelte" Ferienspiele auf dem Hof Kornfeld

Welche verschiedenen Geflügelrassen gibt es, und wie unterscheiden sie sich? Antworten auf diese und viele weitere Fragen haben die Ferienspielkinder jetzt bei der Aktion „Au weia, au weia – der Hahn legt keine Eier“ auf dem Hof Kornfeld bekommen. Dort lernten sie ganz praktisch, zum Beispiel mit Henne Luisa, mit den Tieren richtig umzugehen.

Rolf Brandt (1. Vorsitzender des Geflügelzucht- und Gartenbauvereins Isselhorst) half Gina-Marie, das Seidenhuhn richtig zu halten.



Andrea Flötotto (städtischer Fachbereich Umweltschutz), Rolf Brandt und Svenja und Sascha Koesters (Vereinsmitglieder, hinten v.l.) informierten die Ferienspielkinder zu den verschiedenen Geflügelrassen und spielten Spiele mit ihnen.

Besuchen Sie unsere Ausstellung!



Entspannt modernisieren.

Gerhard Mesken GmbH



Holzfenster/ Haustüren
Raumgestaltung in Holz
Sicherheitstechnik
Reparaturservice

Friedrichsdorfer Str. 54 · 33335 Gütersloh
Tel.: 05241/97 69-0 · Fax: 05241/97 69-26
e-mail: info@mesken-gt.de · www.mesken-gt.de



„Die Kinder sollen ein Gefühl für die Tiere bekommen und lernen, sie richtig anzufassen“, erklärt Rolf Brandt, erster Vorsitzender des Geflügelzucht - und Gartenbauvereins Isselhorst. Die 13 Ferienspielkinder erfuhren, dass Seidenhühner ein besonders weiches Gefieder haben, während es bei Enten besonders dicht und fettig ist. Die Kinder machten aber noch

mit vielen weiteren Rassen wie den Zwergenten und den „Elsterpurzeln“ Bekanntschaft, und nahmen kleine Küken auf die Hand. Zudem boten ihnen die Vereinsmitglieder Svenja und Sascha Koesters ein buntes Programm an. Ihren Tastsinn konnten die Kinder bei den verschiedenen Schuhkartons testen, die unter anderem mit Hühnerfedern gefüllt waren. Beim

Eierlaufen war die Geschicklichkeit der sechs bis Zehnjährigen gefragt, während bei der Hofralley noch mal Fragen rund um Hahn und Co. beantwortet werden sollten.



0 52 41 . 40 345 80

RIAMietwagen
Gütersloh-Isselhorst

Patientenfahrten

Arztfahrten

Dialysefahrten

Flughafentransfer

Als Vertragspartner aller Kassen können wir Ihre ärztlich verordnete Fahrt mit Ihrer Krankenkasse abrechnen.

Terminvereinbarung:

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr

Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Haller Straße 115

33334 Gütersloh-Isselhorst

Mobil: 0173 . 7 49 18 24

Email: patiententransporte@web.de

Anzeige

RIA Mietwagen - Ein Chauffeurservice auch für Sie!

Seit 2005 gibt es in Isselhorst den Fahrdienst RIA Mietwagen. Die freundlichen Fahrer stehen für Privatfahrten zum Beispiel zum Flughafen/ Bahnhof oder in die Stadt zur Verfügung.

Buchen Sie einfach telefonisch den Fahrdienst. Auch ärztlich verordnete Fahrten unter anderem zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus oder zur stationären Aufnahme werden übernommen. Wussten Sie schon, dass eine Fahrt

zum Arzt unter Umständen von ihrer Krankenkasse bezahlt wird? Das Team des RIA Mietwagen-Services berät Sie als Partner aller Krankenkassen gerne ausführlich dazu! **Terminabsprachen und Beratung: 0 52 41/ 40 345 80**

Tagesfahrt des Heimatvereins zum Schloss Cappenberg und zum Halterner Stausee am 24. Mai 2008

So hatte ich mir meinen 65. Geburtstag gewünscht:

Mit einer angenehmen Gesellschaft unterwegs sein, Kultur genießen und natürlich auch ein gutes Essen – und keiner weiß von meinem Geburtstag.

Der 24. Mai war ein schöner Frühlingstag und mit einer Gruppe von 25 Personen des Heimatvereins ging es ins südliche Münsterland nach Selm zum Schloss Cappenberg.

Schloss Cappenberg gehört zu den wichtigen Beispielen westfälischer Klosterbaukunst des Barock.

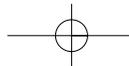
Im 12. Jahrhundert erbaut, verschwand das frühere Kloster vermutlich durch Verwüstungen im 30-jährigen Krieg. Die genauen Ursachen sind nicht bekannt. Im 17. Jahrhundert wurde dann ein schlichter, aber dennoch repräsentativer Neubau – Schloss Cappenberg – errichtet, der auf einer Anhöhe der Lippeniederung lie-

gend, diese Landschaftskulisse beherrschend nutzt.

Eine Kunsthistorikerin führte uns sachkundig und auf viele historische Details hinweisend durch die Stiftskirche. Ihr Bau wurde 1122 mit dem inzwischen nicht mehr vorhandenen Westteil begonnen. Es ist eine dreischiffige romanische Pfeilerbasilika auf kreuzförmigem Grundriss mit gotischer Wölbung und spätgotisch erweitertem Chor.



150x52 17.08.2006 14:44 Uhr Seite 1



gestalten | drucken | versenden



**VOGLER
DRUCK**
... MEDIENSERVICE

Vogler Druck GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 4 | 33790 Halle Westfal



Im Schloss Cappenberg genossen wir zunächst einmal den wunderschönen Ausblick über die Lippeniederung und besuchten dann die „Sonderausstellung Freiherr vom Stein“. Dieser große preußische Reformier hat hier seine Altersjahre verbracht.

Nachmittags stand dann mehr die Natur als die Kultur im Vordergrund unserer Reise. Bei herrlichem Sonnenschein unternahmen wir eine Schifffahrt auf dem Halterner Stausee. Er ist ein noch „junger“ See, wurde 1930 erbaut und leistet mit 307 ha Wasserfläche und 20,5 Mio. Kubikmeter Wasserspeicherraum einen wichtigen Beitrag zur Wasserversorgung des Ruhrgebietes.

In der Nähe des Halterner Sees am Rande einer wunderschönen Heidelandschaft liegt das Bauernhofcafe Sebbel. Dieses Cafe ist nicht nur wegen seiner großen Tortenstücke eine Empfehlung. Hier wurde uns auch ein Einblick in einen modernen Betrieb mit Landwirtschaft, Obst- und Gemüseanbau ermöglicht.

Auf der Rückfahrt machten wir an der Burg Vischering in Lüdinghausen noch einen kurzen Zwischenstopp um mit einem Glas Sekt auf den schönen Tag und meinen Geburtstag anzustoßen. Mir wurde noch ein Geburtstagslied gesungen, denn es hatte sich inzwischen herumgesprochen. Dann ging es auf direktem Weg zurück nach Isselhorst.

Siegfried Kornfeld

**10 Jahre
in Isselhorst**

Perfekte Nägel zu jeder Zeit!

Nagelstudio Diethild Plöger

Pflege und Design · Schulung und Vertrieb

Uranweg 11 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

Telefon 0 52 41 / 688 488

Termine nach Vereinbarung



Naturnägel verstärken

Nagel-Verlängerungen · Maniküre

**Beste Qualität –
ganz in Ihrer Nähe.**

- Allergiefreie Produkte
- Höchste Qualität
- Eigene Herstellung
- International prämiert



33334 Gütersloh Isselhorst
Steinhagener Straße 16
Telefon: 05241-67360
Telefax: 05241-688010

**Heimservice für
Schönes Wohnen!**

**Eigenes Nähatelier
Eigene
Polsterwerkstatt**

- 1. Bequemer gehts nicht.** Sie vereinbaren mit mir einen Beratungstermin. Er ist für Sie garantiert unverbindlich. Mein Angebot umfasst Gardinen, Möbelstoffe, Sonnenschutzanlagen und Teppichböden. Sagen Sie mir einfach Ihre Wünsche.
- 2. Alles zu Hause aussuchen.** Aus meinem Service-Wagen zeige ich Ihnen die gesamte Palette der Musterkollektionen. Ich berate vor Ort und sage Ihnen den Endpreis.
- 3. Sie sparen garantiert Zeit und Geld.** Schönes Wohnen kommt zu Ihnen ins Haus. Ich unterhalte kein teures Ladengeschäft und kaufe direkt beim Hersteller oder Fachgroßhandel – Sie profitieren von den Preisvorteilen.
- 4. Gardinen-Waschservice.** Abhängen und Abholen. Wäsche im 24 Stunden-Service. Bringen und Aufhängen. Bequemer gehts nicht!



Tel. 0 52 04 / 88 87 67 Andreas Reich

Raumausstattermeister · 33803 Steinhagen, Hauptmannstraße 5

Der Schützenverein Niehorst Informiert!

Der 155. Schuss macht Ernst Bobrowski zum Kaiser von Niehorst

Das Schützenfest 2008 begann wiederum am Freitagabend bei unserer Schützenfamilie Schlautmann im Krupploch 1 mit dem traditionellen Kranzbinden. Eine ganze Schar fleißiger Hände schaffte in nur ein wunderschönes Gebinde, welches dann Samstagvormittag am Hofeingang beim amtierenden Königspaar Markus Brinkmann und Gloria Grote am Außenheideweg 59 angebracht wurde.

Bei kaiserlichem Wetter im Ortsteil Niehorst konnte passend zum Ende des Adlerschiessens ein neues Kaiserpaar gekrönt werden: Ernst Bobrowski sicherte sich mit einem gezielten Schuss am Vogelhochstand, nach 1987 das zweite Mal die Königswürde und ist somit der neue Kaiser im Schützenverein Niehorst.

Der 66-jährige Rentner und sehr aktive Schützenbruder hatte es sich im vergangenen Jahr schon vorgenommen, den Kaiserschuss abzugeben, doch da kam ihm Markus Brinkmann zuvor. Dann, um 18:18 Uhr war es endlich soweit: Ernst Bobrowski konnte sich gegen seine zwei starken Kontrahenten Dirk und Christian Betermann durchsetzen. Um die kaiserliche Regierung perfekt zu machen, erwählte sich der Niehorster Ilse Reckmann zu seiner Kaiserin. Ilse hatte schon als Königin 1986 auf dem damaligen „Theaterthron“ regiert.

Bevor der Adler freigegeben wurde, mussten jedoch erst einmal die Insignien des erstmals vom amtierenden König Markus Brinkmann (als Nachfolger vom langjährigen

Adlerschnitzer Wolfgang Beck), hervorragend handgeschnitzten Vogels, abgeschossen werden. So sicherte sich der amtierende König Markus Brinkmann das Zepter, der Apfel ging an Daniela Blümmer und die Krone holte sich Roland Bollkämper.

Bereits bei einem gemütlichen Umtrunk auf dem Hofe Brinkmann im Außenheideweg und dem anschließenden prächtigen Festumzug durch den Ellernhagen mit Kranzniederlegung am Ehrenmal, zeigten die Schützen großen Zusammenhalt. Der Samstagabend stand dann noch ganz im Zeichen des scheidenden Königspaares Markus und Gloria.

Neben den zahlreich befreundeten Gütersloher Schützenvereinen mit ihren Majestäten konnte der 1. Vorsitzende Andreas Brockhaus auch Bürgermeisterin Maria Unger mit ihrem Ehemann an dem Festabend begrüßen. Sie überreichte den Stadthehrenpreis, der während des Adlerschießens mit abgeschossen wurde an den Gewinner, Kommandeur Oliver Krümpelmann. Ein voll besetztes und liebevoll und festlich geschmücktes Zelt am Vereinsgelände der Schützen, herrlich sommerliche Temperaturen und gute Tanzmusik sorgten wieder mal für eine optimale Schützenfeststimmung in Niehorst.



Das neue Kaiserpaar: Ilse Reckmann und Ernst Bobrowski

Der Sonntagmorgen begann mit einem Frühschoppen auf Einladung des „Majestäten Ernst“ in seinem kaiserlichen Garten am Brokheideweg. Am Abend wurde im Rahmen der Proklamation das Niehorster Kaiserpaar Ernst Bobrowski und Ilse Reckmann sowie ihrem Thron der Bevölkerung vorgestellt. Dem Kaiserthron gehören an: Fritz Reckmann und Marion Bobrowski, Sascha Bobrowski und Andrea Schulz, Manfred Hornberg und Karin Gläser,



Überreichung des Stadthehrenpreises

Rainer und Ruth Gülich, Wolfgang und Helga Beck sowie die Adjudantin Eva Palitzsch. Während der Proklamation dankte der 1.Vorsitzende Andreas Brockhaus dem scheidenden Königspaar Markus und Gloria mit ihrem Gefolge für seinen unermüdlichen Einsatz um das Niehorster Schützenwesen. „Hier konnte man wieder erleben, dass jung nicht unerfahren bedeutet, denn kein Thronmitglied war älter als 30 Jahre“, so der 1.Vorsitzende Andreas Brockhaus.



Bruno Habel, Friedhelm Kiene, Gerhard Clostermeyer, Alfred Siewert und Ernst Bobrowski

Für ihren langjährigen und unermüdlichen Einsatz für das Schützenwesen, danke der 1.Vorsitzende Andreas Brockhaus zusammen mit seinem Stellvertreter Dieter Krümpelmann, fünf Schützen, die über Jahrzehnte ehrenamtliche Arbeit im Niehorster Schützenverein leisten.

Alfred Siewert, Bruno Habel, Friedhelm Kiene, Gerhard Clostermeyer und Ernst Bobrowski erhielten vom Westfälischen Schützen-

zenbund die Verdienstnadel in Gold mit Urkunde.

Mit Tanz und sehr viel Geselligkeit beendeten die Niehorster ihr sehr gelungenes Schützenfest 2008.

Zum bevorstehenden Herbstfest und Kinderfest, am Samstag, 13. September 2008, ab 15:00 Uhr, hofft die Throngemeinschaft, auf

eine große Anzahl von Familien mit ihren Kindern, um gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

*Dieter Krümpelmann
Pressewart*

Fotos: Frank Bollkämper



Herbstmodenschau bei Linie 2
am Sonntag, 07. September 2008 um 14 und 15.30 Uhr
im Hof hinter unserem Geschäft.



Haller Straße 137 | Gütersloh-Isselhorst | Fon: 0 52 41 - 6 75 93 | www.linie2.com

Praxis für Podologie & med. Fußpflege in der ehemaligen Martinsklause in Gütersloh-Nieborst

Simone Fiedler ist Inhaberin der neuen Fußpflegepraxis. Seit 9 Jahren ist sie bereits als Fußpflegerin tätig und hat schon so manchen „Problemfuß“ während ihrer bisherigen ambulanten Hausbesuche behandelt.

Während einer 3-jährigen Ausbildung absolvierte sie berufsbegleitend die Prüfung zur staatlich anerkannten Podologin. Im Mai dieses Jahr eröffnete sie dann ihre eigene Praxis mit Krankenkassenzulassung in Gütersloh-Nieborst, Münsterlandstr. 347.



In den völlig neu und ansprechend gestalteten Räumlichkeiten der ehemaligen Martinsklause können sich die Patienten entspannen, während die kleineren und größeren Probleme der Füße versorgt werden.

Zu einem **Tag der offenen Tür** lädt sie **am 23.08.08 von 11.00-16.00 Uhr** alle Interessierten herzlich ein, sich die Praxis anzuschauen und vielleicht den einen oder anderen Termin zu vereinbaren.

◆◆◆◆◆ Noch ist Sommer !!!

Für laue Abende
auf Balkon oder Terrasse -
genießen Sie gut gekühlten

2007er Portugieser
Weißherbst Q.b.A.

direkt vom
Weingut Bender/Pfalz

◆◆◆◆◆ Ulis Weindpot

Sabine Schlüpmann

Laurentiusweg 5
33803 Steinhagen

Fon 05204/6985 Fax 05204/929273
eMail UlisWeindpot@aol.com

Simone Fiedler

PODLOGIN · WUNDASSISTENTIN DDG

Münsterlandstraße 347
33334 Gütersloh

Tel. 05241.2122078

Fax 05241.2122235

e-mail: podologie_fiedler@yahoo.de

Krankenkassenzulassung



Praxis für Podologie & medizinische Fußpflege

maas

Ein guter Name für Optik! Schmuck! Uhren!

P vor beiden Geschäften

Berliner Straße 107
Tel. 0 52 41 / 2 88 54
Steinhagener Straße 3
Tel. 0 52 41 / 68 71 70

Ev. Kirchengemeinde mit zertifiziertem Familienzentrum!!

Geschafft! Super! Große Freude! So sind die ersten Kundgebungen aus den Reihen der ev. Kindertagesstätte und der ev. Kirchengemeinde als Träger.

schieden beziehen sich auf die Familien des Ortes und nicht nur der Kindertagesstätte. Diese werden „versorgt“ mit Beratung vor Ort (der Psychologe



Die Freude ist groß, als am 03.07.08 um 11.00 Uhr die spezielle Post der Berliner Universität ins Haus flattert. Sie ist das Unternehmen, welches in NRW die Pilotprojekte zum Familienzentrum überprüft und zertifiziert. Nun ist also die ev. Kindertagesstätte ein Zentrum für Familien, niederschwellig, bedarfsorientiert und ortsbezogen.

Viel Arbeit liegt erst einmal hinter der ev. Tageseinrichtung, die Arbeitsansätze mit den Verbundpartnern in Kooperationsvereinbarungen beschrieben und teilweise neu entwickelt hat, die ein Elterncafe mit vorzüglicher Elternunterstützung gegründet und geführt hat, die eine Homepage eingerichtet hat und sie auch pflegt, die Kurs von Eltern für Eltern aus Isselhorst anbietet. Damit beschreiben wir neue Qualitäten der Arbeit der ev. Kindertagesstätte. Immer ist der Bezug zum Ort dabei und viele Angebots-

kommt in die Kindertagesstätte), und sie bekommen Elternkurse „Starke Eltern- Starke Kinder“ angeboten.

Ein ganz schönes „Paket“ ist da geschnürt worden, immer wieder bedarfsorientiert und attraktiv für viele Familien des Ortes.

Betrachten wir solche Leistungs- und Strukturbereiche der ev. Tagesstättenarbeit, dann ist die Zertifizierung als Familienzentrum ein guter Anlass für eine kleine Feier. Die Präsenz des Trägers, der Stadt Gütersloh, anderer Leitungen aus Gütersloh, der Eltern und Kinder, des Teams und Leiters der Einrichtung gaben der Feier einen schönen Rahmen. Luftballons stiegen in den Himmel, mit den Wünschen für das Gelingen der weiteren Arbeit des Familienzentrums. Denn das ist klar: der Eingangsfrage „und was ham wir jetzt davon“ muss sich das Familienzentrum weiter stellen und sich dabei an den Bedarfen der Issel-

horster Familien orientieren. So manches wird da noch möglich sein, jetzt sind es Kurse in Englisch und auch ein hauseigenes Angebot in Spanisch, was wird folgen....., ? wir sind gespannt und bereit unser Bestes zu geben, um den Isselhorster Familien gut zuzuarbeiten. Auf der anderen Seite: „Grenzen der Machbarkeit wird es natürlich auch geben“, betont Bernd Harnitz als Leiter der Einrichtung. Im Moment ist erst mal Stolz auf die vollbrachte Leistung angesagt, die Zukunft wird weitere Arbeit, viel Freude und bedarfsorientierte Leistungen mit sich bringen. Packen wirs an!

*Bernd Harnitz
Für die ev. Kindertagesstätte
Familienzentrum*



Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- Grabgestaltung
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 79 17
schreiber-gala@t-online.de

Musical Zachäus begeistert die Kirchengemeinde



Wer am Sonntag, den 20. April den Familiengottesdienst unserer Kirchengemeinde besuchte, der war nicht umsonst gekommen, denn der Spatzen-, Kinderchor und die Kurrende beeindruckten die Gemeinde mit viel Gesang.

Gemeinsam mit ihrer Chorleiterin Birke Schreiber hatten die Kinder das Musical Zachäus einstudiert.

In der halben Stunde wurde jedoch nicht nur gesungen. Die etwas älteren Kinder hatten auch kleine Schauspielrollen, mit denen

Die Kinderchöre spielten die Geschichte des Zachäus am Zoll

die Geschichte des Zachäus, den Lina Kathe spielte, verdeutlicht wurde. Die anderen Rollen besetzten Julia Schwake (Erzählerin), Theresa Pollvogt (Jesus), Lynn Wiedemann, Anna Klöppler, Emily Bünermann, Alana Lückemeyer, Winona Krell, Johanna Schmitz (Bauern), Nora Spiekermann, Joanne Weißfinger (Kinder), Lisanne Ebert, Louise Teuber (Frauen) und Lea Birkenhake (Zachäus Frau).

Bei ihrer Chorfreizeit im Januar hatten die Kinder außerdem fleißig Requisiten gebastelt, um das Musical noch lebendiger zu

Jesus (Theresa Pollvogt) vergibt Zachäus (Lina Kathe)



W. HALLMANN GmbH Dachdeckermeister

Sämtliche Ziegel-, Flachdach-, Schiefer-, Fassadenarbeiten, Kaminverkleidungen, Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Tel. (0 5209) 65 41



gestalten. Es war also ein gelungenes Musical, das am Ende natürlich mit viel Applaus der Gemeinde belohnt wurde. Wer das Musical verpasst hat, hat Ende August noch einmal die Chance.

Dann führen die Kinderchöre das Musical noch einmal in Ummeln auf.

Nele van Leeuwen

Louise Teuber und Lisanne Ebert als 2 Frauen aus Jericho wundern sich über Jesus

Übrigens...

Die Kinderchöre führen das Musical „Zachäus“ noch einmal beim Sommerfest der ev. Stiftung in Ummeln auf.

Termin:
Samstag, 30. August, 14.00 Uhr

Singst Du gerne?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Nach den Sommerferien können wieder neue Jungen und Mädchen zu den Kinderchorgruppen der Ev. Kirchengemeinde Isselhorst kommen. Es ist für alle ab 5 Jahren was dabei! Wir proben als nächstes u.a. ein tolles Musical, das „Israel in Ägypten“ heißt; außerdem bereiten wir uns natürlich auf die Weihnachtsgottesdienste in der Kirche vor. Wir treffen uns zu folgenden Zeiten im Gemeindehaus an der Steinhagener Straße 32:

Mittwoch, 14.30 bis 15.00 Uhr

Spatzenchor I (ab 5 Jahren bis 1. Schuljahr)

Mittwoch, 15.00 bis 15.30 Uhr

Spatzenchor II (ab 5 Jahren bis 1. Schuljahr)

Dienstag, 15.15 bis 16.00 Uhr **Kinderchor** (2. und 3. Schuljahr)

Dienstag, 16.00 bis 17.00 Uhr **Kurrende** (4. bis 6. Schuljahr)

Donnerstag, 19.00 bis 20.30 Uhr **Jugendkantorei** (ab 7. Schuljahr)

Wer Interesse hat, ruft einfach einmal bei **Kantorin**

Birke Schreiber an. **Telefon: 9975979**



MANCHE TAGE SIND ENTSCHEIDEND. AUCH FÜR DEN PREIS.



Abb. zeigt MICRA <visia>.

MICRA <More>

1.2 l 16V, 48 kW (65 PS),
3-Türer

Unser Preis: **€ 10.990,-***

- Klimaanlage
- Radio/CD
- Bluetooth-Freisprechanlage
- elektr. Fensterheber
- Zentralverriegelung
- Borcomputer
- Friendly Lighting

*Der Preis für eine Tageszulassung

Islandpferdehof
- in familiärer Atmosphäre -
Baumeister

Niehorster Str. 139
33334 Gütersloh
05241 688317
0170 3868334
0162 4304556

Reiterferien
Reitschulbetrieb
Ovalbahn
Pensionspferde



SHIFT_the way you move

Autohaus Aschentrup

Carl-Zeiss-Str. 1
33334 Gütersloh
Tel.: 05241 / 68011
www.aschentrup.de

www.nissan.de

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 7,4, außerorts 5,1, kombiniert 5,9 CO₂ Emissionen kombiniert 139,0 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG).

Fahrt des Heimatvereins zum Mönkehof in Uerentrup am 26. April 2008

Im Norden unseres Kirchspiels, in Ebbesloh, dort wo alle Wegenamen das Wort „Heide“ in sich tragen („Hakenheide“, „Brockheide“, „Haarheide“) verläuft der Mönkeweg. Ein für diese Gegend atypischer Name. Etwas nördlich davon, auf Steinhagener Gebiet taucht dann der Name „Mönchsweg“ auf. In Bielefeld Uerentrup gibt es den „Mönkehof“. Es liegt nahe, in dem Wegenamen einen Hinweis



auf die Geschichte der Verbindung zwischen Mönkehof, zum Kloster Marienfeld zu sehen.

Ein Blick auf die Karte bestätigt die Möglichkeit, dass hier die Mönche des Klosters Marienfeld gegangen sind. Von etwa 1200 - 1803 gehörte der in Bielefeld Uerentrup liegende Mönkehof, hervorgegangen aus „Mönchehof“, zum Zisterzienserkloster Marienfeld. Dort arbeiteten Mönche in der Landwirtschaft, um das Kloster mit Nahrungsmitteln zu versorgen. 1803 wurde das Kloster zwangsweise während der napoleonischen Zeit aufgehoben.

Am 26. April machte sich eine Gruppe des Heimatvereins auf den Weg nach Uerentrup auf, um von der Geschichte des Mönkehofs mehr zu erfahren. Eine sachkundige Einführung in die Geschichte des Mönkehofs gab uns Frau Plöger, die die Fahrt organisiert und die Verbindung zu der Besitzerin geknüpft hatte. Vor Ort übernahm Frau Krüger als Besitzerin des Mönkehofs die Führung durch die Gebäude und damit durch die Geschichte dieses schönen und imposanten Fachwerkhofes. Der Hof ging nach Aufhebung der Klosterzugehörigkeit zunächst an das kurzlebige Königreich Westfalen und 1813 an

Gut für die Umwelt
und das Taschengeld.



Natürlich Wärme: Solarwärme-Systeme vom Marktführer

Erweitern auch Sie Ihr Heizungssystem mit einer Solaranlage. Ohne Speichertausch durch das innovative Aqua-System, welches mit purem Wasser arbeitet. Bei lebenslanger Frostschutzgarantie!

www.henrich-schroeder.de

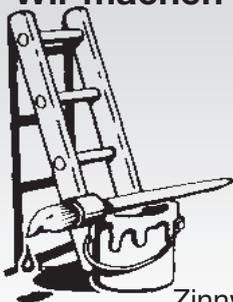


Henrich Schröder GmbH, Haller Straße 236, 33334 Gütersloh, Tel. 05241/9604-0, info@henrich-schroeder.de

Preußen über. 1817 erwarb die Familie Krüger den Hof. Im Bereich des Hofes war 1473 eine Kapelle gebaut worden. Sie brannte wenig später ab, wurde jedoch wieder errichtet. Auch diese Kapelle wurde 1876 durch Brand zerstört, nachdem sie seit 1803 nicht mehr gottesdienstlich genutzt wurde. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden Hl. Messen gefeiert, da der Mönkehof von der Reformation, die sich im ganzen Ravensberger Land vollzogen hatte, unberührt blieb. Ein behauener und mit Steinmetzzeichen versehener Sandstein aus dieser Kapelle war zunächst Grundstein der Uerentruper Kirche "Heilige Familie" und ist heute an der Innenseite einer Wand der neuen Heilig-Geist-Kirche zu sehen. Ein Teil eines gotischen Maßwerkfensters aus der ehemaligen Kapelle des Mönkehofes befindet sich heute in der evangelischen Markus-Kirche in Uerentrup. Ein kurzer Besuch des in der Nähe liegenden Bauernhausmuseums rundete die Fahrt ab und die Teilnehmer und Teilnehmerinnen kehrten um wichtige und interessante Einblicke in die Heimatgeschichte wieder zurück.

Siegfried Kornfeld

Wir machen Ihr Zuhause wieder schön!



**MALERMEISTER
UDO PLABMANN**

Fax 0 52 41 / 96 12 90
Tel. 0 52 41 / 69 57

Funk 01 71 / 32 95 643

Zinnweg 11 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
www.malermeister-plassmann.de

MEIBRINK GmbH
BAU- UND MOBELWERKSTATT

Wir fertigen nach Maß:

Fenster (auch für denkmalgeschützte Gebäude)
Haustüren
Deelentore
Innenausbauten

Bestattungen

Gütersloh-Hollen
Münsterlandstr. 54
Telefon: (05241) 96 50 80



Brummis raus aus Isselhorst Kaum noch schwere LKWs im Dorf

Glück muss man haben, liebe Mitbürger. Eben dieses sprichwörtliche Glück war den emsigen Isselhorstern hold, die sich am 30. Mai von fünf Uhr morgens bis 22 Uhr abends am Dorfplatz einfanden, um erneut die durch Isselhorst fließenden Verkehrsströme zu zählen.

Genau dieselben Bedingungen wie im Mai vor zwei Jahren waren die besten Voraussetzungen um vergleichbare Zahlen zu ermitteln. Strahlender Sonnenschein machte nicht nur einen exakten Vergleich möglich, sondern auch das Zählen selbst zu einem vorgezogenen Ferienvergnügen.

Die Initiative Haller Straße wollte mit der neuerlichen Erhebung die Zahlenreihe vervollständigen und ein komplettes Vergleichsbild (vorher -nachher) erhalten. Und siehe da: Was schon gefühlt erfahren wurde, bestätigte sich nach Auswertung der ermittelten Zahlen. Der Verkehr von schweren LKWs ist bis auf die logistisch notwendigen Reste (und die ewig notorischen Ignoranten) fast vollständig aus Isselhorst verschwunden. Lediglich 34 schwere LKWs fuhren in den 17 Zählstunden noch durch den Ortskern. Überwiegend handelte es sich um Fahrzeuge für Entsorgung (Müllabfuhr, Leerung von Papier- und Glascontainern) und Baufahrzeuge.

Diese Entwicklung ist an sich bereits erfreulich, aber insgesamt scheinen durch die Entschärfung des Verkehrsnadelöhrs weitere positive Effekte eingetreten zu sein: Im Rahmen des insgesamt rückläufigen motorisierten Verkehrs nahmen sogar die Fahrzeugbewegungen mit PKWs ab. Stattdessen erhöhte sich die Zahl der Fahrradfahrer um stattliche 8,5% gegenüber der Zählung im Jahr 2006. Das bedeutet doch offensichtlich, die Verkehrsteilnehmer fühlen sich nunmehr sicherer als vor dem Durchfahrtsverbot von schweren LKWs. Immerhin tendieren derzeit Fahrradfahrten zu einem Anteil von 10 % an allen Verkehrsbewegungen am Dorfplatz. Und das ist unter allen Aspekten betrachtet sicherlich eine tolle Entwicklung.

Erfreulich auch, das die bisherigen Zählungen der Verwaltung ergeben haben, dass ein großer Teil der schweren LKWs, die früher Isselhorst durchquerten, nunmehr nach den eingerichteten Verbots-

Niehorster Autorecycling

... eine saubere Sache

Wir bieten an:

- Altmetallentsorgung
- Abholung und Entsorgung von Altfahrzeugen
 - Absetzmulden • Containerdienst
 - Fahrzeugtransport
- Verkauf von gebrauchten Ersatzteilen
- Vermietung von Hubarbeitsbühnen
- Entsorgung von: Altreifen, Bauschutt, Gartenabfällen, Hausmüll, Holzresten

Jetzt neu!

Inhaber: Maik Milsmann
Im Krupploch 4 · 33334 Gütersloh
Telefon 0 52 41 / 6 83 53 · Telefax 0 52 41 / 34 05 58

H. Drewel
Haustechnik-Heizung-Sanitär

Heizungs- und
Lüftungsanlagen
Gas- u. Wasserinstallation

Edelstahl-
Schornsteinanlagen

Regenwasser-
Nutzungsanlagen

Solaranlagen

Bielefeld-Ummeln
Ravensberger Bleiche 28
Tel.: 05 21 / 4 79 21 84
Fax: 05 21 / 4 79 21 85



schildern offenbar großräumige Umfahrungen bevorzugt und somit die so genannten Verdrängungsverkehre nicht wie befürchtet zu erhöhten Belastungen in den Nachbargemeinden geführt haben. In einer Sitzung des Planungsausschusses der Stadt Gütersloh hat die Verwaltung zumindest nicht von Störungen oder Einschränkungen an anderen Orten berichtet. Insofern kann man davon ausgehen, dass diese auch nicht stattgefunden haben.

Diese Entwicklungen insgesamt geben zu vorsichtigem Optimismus Anlass, dass die zum Jahresende anvisierte Beratung in den

zuständigen Gremien das Provisorium in eine endgültige Lösung überführen wird.

Die Verwaltung wird im September/Okttober noch einmal Zählungen und Bewertungen vornehmen und dann mit dem Zahlenbild im Planungsausschuss die Entscheidung über die Zukunft des Durchfahrtsverbotes herbeiführen. Derzeit allerdings sind keine Anzeichen zu erkennen, die die Entwicklung der letzten Monate umkehren sollten.

Drücken wir gemeinsam die Daumen, dass es so bleibt.

Jochen Czayka

Anzeige

Gesundheitsberatung Linda Poppenborg Neue Kurse im Herbst!

Progressive Muskelentspannung: 5 Abende einmal pro Woche.

Polarity Reinigungsdiät: Entlastung, Entgiftung, neue Energie tanken, Ernährungsumstellung und nebenbei überflüssige Pfunde verlieren OHNE zu fasten.

Kursinhalt: Einführungsabend, tägliche Treffen an fünf aufeinander folgenden Abenden mit Austausch, Infos, Yoga-Übungen und Entspannungseinheiten. Kostenloser Infoabend am 18.08.08 um 19.00h. Ausführliche Infos und Anmeldung unter (05241) 687245.

Elektro Drewel

LEISTUNGSBEREICHE:

- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Antennenanlagen
- ✓ Elektro-Installationen
- ✓ E-Check
- ✓ Industrieanlagen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Sprechanlagen
- ✓ Telefonanlagen

BERTOLD DREWEL
Elektromeister

In den Braken 64
33334 Gütersloh-Isselhorst
TELEFON: 052 41-6 83 35
FAX: 68 74 49
Mobil: 01 72-5 20 28 80

Erschöpft, energielos, angespannt?
DER WEG ZU MEHR LEBENSQUALITÄT



- Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen Kurs à 5 Abende
- Polarity Energiemassage
- Ernährungsberatung



Linda Poppenborg Gesundheitsberaterin
Elmendorfs Kamp 8 · 33334 Gütersloh
Tel. 05241 687245 · www.gesundheit-beratung.com

Die nächste Kunstausstellung vom 10. September bis Anfang Dezember mit Werken von Hartmut Griepentrog

Nur noch wenige Tage sind die Werke von Frau Ardaneh zu sehen. Ab dem 10. September zeigt die neue Ausstellung Werke des Herrn Hartmut Griepentrog.

Älteren Mitbürgern ist der Name Griepentrog noch geläufig und bekannt. Der Vater des Künstlers war nach dem Kriege Lehrer an der Schule in Hollen. Von 1947 bis

1952 wohnte die Familie Griepentrog in einer Lehrerwohnung im Holler Schulgebäude. 1952 wurde die Niehorster Schule um einen Klassenraum erweitert und darüber entstand eine neue Wohnung. Diese bezog die Familie Lehrer Schmidt. Familie Griepentrog bezog nach einer gründlichen Renovierung die alte Wohnung. Herr Griepentrog ist aber bis 1961 Lehrer in Hollen geblieben.

Dieses Mal stellt kein Hobbykünstler aus. Hartmut Griepentrog ist 1924 in Pommern geboren. Nach Krieg und Gefangenschaft studierte er in Bielefeld an der Werkkunstschule angewandte Graphik und von 1954 bis 56 an der pädagogischen Hochschule mit Schwerpunkt Kunsterziehung. Von 1956 bis 1987 war er im Schuldienst. Seine künstlerischen Tätigkeiten entwickelten sich kontinuierlich weiter.

Die Palette ist breit gestreut. Es entstanden graphische Werke, eine Mappe Federzeichnungen zu Texten von Christian Morgen-

stern, Landschaftsbilder in Öl und Aquarell, farbige Kompositionen, Linolschnitte und gerne hielt er spontane Szenen mit Stift und Pinsel fest.

Hartmut Griepentrog war Mitglied des Lippischen Künstlerbundes und seit 1985 deren 1. Vorsitzender.

Hartmut Griepentrog hat viele Einzel- und Gruppenausstellungen präsentiert z.B. in Münster, Stollberg, Husum, Detmold und in seinem Wohnort Leopoldshöhe.

Im Jahre 2006 ist Hartmut Griepentrog verstorben.

Die Vernissage ist am 17. September um 18.00 Uhr im Bauernhofkaffee "Unnern Äiken".

Wilfried Hanneforth



**...das Café
mit der
gemütlichen
Atmosphäre!**

- Frühstück auf
Vor Anmeldung

Heckewerth GbR
Niehorster Straße 110
33334 GT-Isselhorst
Tel.: 0 52 41 / 6 71 50

Öffnungszeiten:
Mi – Sa 14.00 – 19.00 Uhr
So 11.00 – 19.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung

GT-BRENNSTOFFVERTRIEB



- Heizöl EL
- Heizöl EL schwefelarm
- Dieselmotoren

WITTENSTEIN GmbH

Isselhorster Straße 10-12 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 74 00 10 · Fax 0 52 41 / 74 00-121

Hmmm, das schmeckt *Bio-Essen vom Sterne-Koch im Waldorfkindergarten*



Gütersloh, den 11. Juni 2008 – Die Kartoffelsuppe mit grünen Lauchtopfern duftet. Dazu gibt es kleine köstliche Brötchen mit Tomaten und Möhren als Rohkost. Der Tisch ist mit bunten Tellern gedeckt, ein Blumenstrauß schmückt den Tisch.

Hier wird Wert auf gesundes, frisches Essen in wohlthuender Atmosphäre gelegt. Und schmecken soll es den Kindern natürlich auch. Deshalb kocht ab August Roger Heidermann, ehemals Koch im Bockskrug, für den Waldorfkindergarten Gütersloh. Er bringt das Mittagessen, verwendet ausschließlich Bio-Zutaten und kocht kindgerecht. „Bei uns ist gesunde Ernährung fester Bestandteil des Alltags, ganz selbstverständlich gelebt von den Kindern und den Erzieherinnen,“ betont Frau Hentschel, stellvertretende Leiterin des Waldorfkindergartens. Bereits das morgendliche Frühstück bereiten die Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen selbst zu: Sie schneiden Obst, rühren Milchreis oder backen Vollwertbrötchen selbst. Dabei ist immer Zeit z. B. das Lied „In einem kleinen Apfel...“ zu singen oder zu überlegen, wie denn das Mehl in die Tüte kommt und wozu die

Hefe gut ist. Wert legen die Erzieherinnen auch darauf, dass die Mahlzeiten gemeinsam und in ruhiger Atmosphäre eingenommen werden. Sie beginnen mit einem Segensspruch und enden mit einem Dank. Ein Platz ist für das nächste Kindergartenjahr noch

frei. Montags trifft sich ab August auch wieder die Spielgruppe für die ganz Kleinen.

Kontakt Waldorfkindergarten:
Tel: 05241/67444,
Martina Hentschel, Web:
www.waldorfkindergarten-guettersloh.de



Der Herbst/Winter-Katalog ist da!

Gleich bestellen unter Tel. **05241/96770**
oder im Internet unter **www.maas-natur.de**

Laden Gütersloh: Werner-von-Siemens-Str. 2 | Mo-Fr 10-18 Uhr | Sa 10-13 Uhr
Laden Bielefeld: Obernstraße 51 | Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr | Sa 9.30-16.00 Uhr



Patronatsfest der katholischen Kirchengemeinde

Am Sonntag, dem 24. August 2008, findet das alljährliche Patronatsfest der katholischen Filialkirche „Maria Königin“ in Isselhorst, Auf dem Felde, statt.

Das Fest beginnt mit einem Familiengottesdienst um 11.00 Uhr. Anschließend folgt ein buntes Programm für die ganze Familie mit verschiedenen Spielen und Musik. Auch ein Kettcar-Parcours ist vorbereitet, und es werden Rik-

schafahrten angeboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Bio-kartoffeln, Bratwurst, Kaffee und Kuchen werden von fleißigen Helfern zubereitet. Der Erlös des Festes wird einem guten Zweck zur Verfügung gestellt.



Um 16.00 Uhr endet das Fest mit einem musikalischen Ausklang in der Kirche.

Alle Isselhorster sind herzlich eingeladen.

Treppen...
... mehr als nur
die Verbindung
zweier Etagen!



Wiedemann
und Partner
Körnerstr. 5
33803 Steinhagen
Tel. 0 52 04 / 8 98 40
Fax 0 52 04 / 8 98 43

Hof Niedergassel Ferien für Ihr Tier

Familie Niedergassel
Holtkampstr. 6
33649 Bielefeld

Telefon: 05241 / 68236
Mobil: 0173 / 250 50 17
e-mail: hof-niedergassel@web.de
www.hof-niedergassel.de

Die freiwillige Feuerwehr Isselhorst in Aktion für die ev. Kindertagesstätte! Kinder bekommen Hilfe und helfen sich selbst!

Alle Jahre wieder wird die ev. Kindertagesstätte von der freiwilligen Feuerwehr Isselhorst besucht. So auch in diesem Frühjahr.

Und das gleich mit 3 Akzenten. Da gibt es als Einstieg in das Thema für die Eltern einen Abend zum Thema Brandschutz und Verhalten bei Feuer. Die Feuerwehr nutzt bei ihrer Aufbereitung des Themas die neuen Medien und sie präsentiert über Power-Point den Brandschutz. Ein informativer Abend, der sehr anschaulich auf die Teilnehmer bezogen Fragen beantwortet. Auch Fragen wie "was mache ich, wenn ich mir die Fingerkuppe abschneide", oder Aussagen wie "bei uns zu Hause hängt der Feuerlöscher so hoch, dass meine Frau nicht dran kommt" sind Randthemen des Abends und werden von der Feuerwehr fachgerecht und mit Humor beantwortet.

Eine Feuerwehrrkiste wird schon an diesem Abend vorgestellt und ist dann für 3 Wochen zentrale Spielkiste für die Kinder der Einrichtung. Da wird im Freispiel mit Spieltelefon die 112 angerufen, mit den dazugehörigen Meldungen von Person, Ort und der Beschreibung dessen, was passiert ist. Die Kinder üben spielerisch, vertiefen ihr Wissen mit Bilderbüchern und Liedern. So ist auch bei dem Thema "Feuerwehr" die Ganzheitlichkeit von kindlichem Erleben gewahrt und die Kinder haben viel Interesse und Freude an allem, was sie dazu lernen.

Das Verhalten bei Feueralarm ist ebenfalls Bestandteil solcher Aktionswochen. Der Rauchmelder gibt den Alarm, die Kinder bewe-

gen sich zügig zu einer verabredeten Stelle im Garten. Zur Not auch mal auf Socken oder mit Puschen, denn die eigene Sicherheit hat Vorrang. Nach diesem spielerischen Training für 3 Wochen kommt der Höhepunkt des Projektes: die Feuerwehr kommt mit



4 Personen in die Einrichtung, mit Feuerwehrauto, kompletter Feuerschutzbekleidung und Atemschutzmasken. Die Kinder sind aufgeregt und gespannt. Natürlich wollen mindestens die Hälfte der Jungen an diesem Morgen Feuerwehrleute werden, auch ein paar Mädchen haben den gleichen Wunsch.

Das große Auto mit seinen langen Schläuchen, der vielen Technik und natürlich der Sirene übt seine Faszination auf die Kinder aus. Als einer der Feuerwehrmänner seine Schutzkleidung anzieht und die Atemschutzmaske aufsetzt ist es ganz still. Ein etwas gespenstisches Bild für die Kinder, welches so wichtig ist, damit Kinder im Ernstfall nicht erschrecken, sondern die Feuerwehr in die Wohnung lassen, oder sich überhaupt helfen lassen.

Nach so viel spielerischem Lernen ist es natürlich angebracht, eine

Belohnung zu bekommen. Die Feuerwehr in Isselhorst ist auch hier gut vorbereitet. Es gibt eine Urkunde für jedes Kind zur "Teilnahme an der Brandschutzzerziehung". Die Erzieherinnen, der Leiter der Einrichtung und die Feuerwehrmänner und -Frauen

aus Isselhorst sind sehr zufrieden mit dem Verlauf, Höhepunkt und Ausklang des Projektes.

Ein wesentliches Ziel solcher Aktionen ist erreicht: Die Kinder haben Vertrauen in diese Welt, weil ihnen in der Not geholfen wird, und sie erfahren, dass sie sich auch durch ihr richtiges Verhalten selbst helfen können. Ein herzliches Dankeschön mal wieder an die freiwillige Feuerwehr in Isselhorst.

Bernd Harnitz



VARNHOLT

**Grün
mit System**

- *GrünpflegeService
- *Rekultivierungstechnologie
- *Großbaumverpflanzung
- *BaumService
- *Arbeitsstätten-Vermietung
- *Telefon: 05241. 9987 65
- *info@gruen-mitsysteme
- *www.gruen-mitsysteme

125 Jahre Bäckerinnung im Kreis Gütersloh: Zunftbrot, Qualitätsprüfung, Spende und ein Festakt zum Jubiläum

125 Jahre Handwerkskunst in der Innungsgemeinschaft – das ist den Bäckern im Kreis Gütersloh Grund und Anlass für zahlreiche Aktionen und eine festliche Feier im historischen Progymnasium der Landesgartenschaustadt Rietberg gewesen. Bereits seit April bieten die meisten der insgesamt 40 Innungsbetriebe ihren Kunden ein extra für das Jubiläum kreiertes „Zunftbrot“. Der Verkauf von 125 Metern dieses köstlichen Malzmehrkornbrottes für einen guten Zweck auf dem Landesgartenschau Gelände war einer der Höhepunkte und Abschluss der Jubiläumsfeierlichkeiten.

Vor zahlreichen Innungsmitgliedern und Ehrengästen – unter anderem Landrat Sven-Georg Adenauer, Landesinnungsmeister Heribert Kamm und dem Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe, Michael Heesing – erinnerte Obermeister Axel Glasenapp beim Festakt im Progymnasium



125 Jahre Bäcker-Innung Gütersloh: (v. l.) Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe, Michael Heesing, Geschäftsführer der Kreisbandwerkerschaft, Friedhelm Drüner, sein Stellvertreter Jens-Uwe Pape, Kreisbandwerksmeister Burkhard Brockbals, Obermeister Axel Glasenapp, Landrat Sven-Georg Adenauer und Landesinnungsmeister Heribert Kamm.

an die stets von ehrenamtlichem Engagement geprägte Geschichte der Bäckerinnung Gütersloh: Am 1. März 1883 hatten sich um den damaligen Bürgermeister Emil Mangelsdorf 20 Bäckermeister im Rathaus der Dalkestadt versammelt, um zu beraten, wie die Auswüchse einer schrankenlosen Gewerbefreiheit wirkungsvoll zu bekämpfen seien. (Bereits 1810 war der Zunftzwang und damit der gewohnte Ordnungsrahmen des Handwerks abgeschafft worden.) Kurze Zeit nach dem ersten Treffen im Gütersloher Rathaus gründete sich dann mit Heinrich Diekötter als erstem Obermeister die Gütersloher Bäckerinnung. Regelungen des Lehrlingswesens oder des Unterstützungswesens für wandernde Gesellen gehörten zu den ersten Aufgaben der neuen Innung. 1898 wurde die Zwangsinnung eingeführt. Dazu merkte Obermeister Glasenapp halb ernst, halb scherzend beim Festakt an: „Ein Gedanke, der auch in der heutigen Zeit einen gewissen Charme hätte.“

Innenausstattung
Mersmann

Inh. A. Lachmann

Isselhorster Straße 412 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

Tel. 0 52 41 - 6 78 00 · Fax 0 52 41 - 6 70 94

www.innenausstattung-mersmann.de

Mo - Fr 16.00 - 18.30, Sa 10.00 - 13.00, Termine nach Vereinbarung

Bodenbeläge

Teppich- und
Teppichbodenreinigung

Sonnenschutz

Insektenschutz

Tapeten

Feng Shui

Einrichtungsberatung
und Seminare

Aktuell hat die Gütersloher Innung, die sich 1972 mit der Haller zusammengeschlossen hat, 40 Mitgliedsbetriebe. Fast 1000 Menschen, einschließlich rund 100 Auszubildende sind hier beschäftigt. Als verlässlichen Partner bei der Ausbildung junger Menschen lobte denn auch Landrat Sven-Georg Adenauer die Bäckerinnung in seinem Grußwort zum Festakt. Dass Innungs- und Handwerksverbände keineswegs überholt, sondern sehr zeitgemäß die berechtigten Interessen ihrer Mittelstandsmitglieder vertreten, betonte Landesinnungsmeister Heribert Kamm. Und der Gütersloher Kreishandwerksmeister Burkhard Brockbals erzählte mit Witz und Humor von den ganz besonderen

Werkstücken der Bäcker, indem er das Gedicht „Das Brot“ von Wilhelm Busch vortrug. Außerdem übergab Brockbals einen Scheck der übrigen 15 Innungen in der Kreishandwerkerschaft. Der Betrag soll die Spende durch den Verkauf des 125-Meter-Zunftbrottes an die Gütersloher Suppenküche ergänzen. Bäckerobermeister Axel Glasenapp verwies in seiner Rede zu-

dem auf die Leistungen seiner Vorgänger: Walter Graf, Obermeister von 1968 bis 1976, Bernhard Liening, 1976 bis 1992, und Dieter Strothotte, den heutigen Ehrenobermeister. Im Zusammenhang mit der Organisation des aktuellen Jubiläums bedankte sich Glasenapp besonders bei Karin und Hans-Dieter Holzniekenemper, Inhaber der Rietberger Bäckerei Liening, sowie den stellvertre-



RESTAURANT
BISTRO
BIERGARTEN

Postdamm 35,
Telefon 0 52 41 / 2 33 77 33
www.fachwerk-gt.de

Geöffnet:

Mo – Do	18.00 bis 1.00
Fr/Sa	18.00 bis 3.00
So/Feiertage	17.00 bis 24.00

**Jetzt wieder
unser leckerer
Pflaumenkuchen
ganz frisch!**
...und vieles mehr!
einfach spitze!

Isselhorster Kirchplatz 15
Tel.: 0 52 41 / 67 124
Haller Str. 122
Tel.: 0 52 41 / 67 256

Glasenapp
Bäckerei · Stehcafé
Bistro



Verkauften ihr rekordverdächtiges 125 Meter langes Zunftbrot für einen guten Zweck: die Bäckermeister (v. l.) Dieter Strotbott, Ferdinand Reineke, Christoph Fritzenkötter und Axel Glasenapp. Ganz rechts Petra Schöne, Kassiererin der Gütersloher Suppenküche. Für den Hilfsverein ist der Erlös des Brotverkaufs bestimmt.

tenden Geschäftsführer der Kreis-handwerkerschaft Jens-Uwe Pape: „Die drei hatten wohl die meiste Arbeit an den Vorbereitungen des Jubiläums.“

Neben dem Verkauf der 125 Meter Zunftbrot – bei dem inklusive Innungs-Scheck 2500 Euro zusammengekommen sind – war eine öffentliche Brötchenprüfung auf dem Gartenschau Gelände eine der publikumswirksamsten Aktionen der Innung. Mit Heinz-Peter Kohlgrüber hatten die Güters-

loher Bäcker aber auch einen sehr unterhaltsamen Prüfer des Innungsverbandes Westfalen-Lippe verpflichten können. „Köstlich, lecker, wunderbar knusprig“ schwärmte der gebürtige Rheinländer immer wieder von den Brötchen der Bäckereibetriebe aus dem Kreis Gütersloh. Entsprechend konnte er 18-mal die Note sehr gut und 28-mal gut vergeben. „Damit liegen wir deutlich über dem Landesdurchschnitt“ hatte sich Obermeister Axel Glasenapp

über das Ergebnis gefreut. 55 Brötchen von 15 Bäckereien waren auf knusprige Rösche, Farbe, Konsistenz und selbstverständlich Geschmack getestet worden. 83 Prozent davon waren mindestens gut. Landesweit liege der Schnitt lediglich bei 70 Prozent, so Kohlgrüber. Dessen frohsinnige und leidenschaftliche Art der Brötchenprüfung hatte immer wieder zahlreiche Besucher der Landesgartenschau am Festzelt verweilen lassen, um den genussvollen Lobesäußerungen des 68-Jährigen zu lauschen und selbst Weizen-, Roggen- oder Mehrkornbrötchen zu probieren.

Bäckerinnung Gütersloh

Copyright:

Das Copyright für veröffentlichte, vom Autoren/innen selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Autor der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

Der Isselhorster – Die Erscheinungstermine 2008:

Heft 92

01.10.2008

Red.-Schl.: 11.09.2008

Heft 93

26.11.2008

Red.-Schl.: 05.11.2008

Der Isselhorster

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgegeben vom Heimatverein Isselhorst e.V., Vors. Siegfried Kornfeld

Redaktion: Rolf Ortmeier jr., Tel. 0 52 41 / 68 82 70

Isselhorster Kirchplatz 5, 33334 Gütersloh, rolfo@isselhorst.gtl.de

Herstellung + Anzeigen: Dietlind Hellweg

Auflage: 3.400, Druck: Vogler Druck, Halle/Westf.

Der nächste ISSELHORSTER
erscheint am
1. Oktober 2008!

Redakt./Anzeigenschluß:

11. Sept. 2008

D sein
Dietlind Hellweg

Haller Straße 376

33334 Gütersloh

Fon 0 52 41 / 68 74 86

Fax 0 52 41 / 68 88 44



Entdecken Sie den Service,
bei dem alles stimmt.
Auch der Preis.

* Gilt für mindestens ein Modell. Kleine Inspektion ab 49,-€, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Für alle Opel Fahrzeuge 3 Jahre und älter. Fragen Sie uns.

Opel Service
Da stimmt einfach alles

Autowelt
MAG KNEMEYER

Autohaus Knemeyer GmbH, Marienstraße 18 (Nähe Miele)
33332 Gütersloh, Tel 05241/9038-0, www.mag-autowelt.de

VR-MeinKonto

Das mitwachsende Konto.

Vom Ansparkonto für die finanzielle Zukunft
übers Lernkonto für den richtigen Umgang
mit Geld bis zum Girokonto fürs Gehalt.

VR **GO**

VR **FUTURE**



Gehaltskonto

PRIMAX



Jugendkonto



Taschengeldkonto



Ansparkonto